

# Amtsblatt Waldbronn



Hurra, es sind Sommerferien!



Foto: olim / Digital Vision / Vector / Getty Images / iStock



Fotos: Gemeinde Waldbronn



Jiiipieeee, endlich Ferien, freuen sich die Viertklässler der Albert-Schweitzer-Schule. Begeistert rennen sie aus ihrer Schule. Viele freuen sich auf den Urlaub, andere auf Balkonien. Für die Viertklässler endet nun endgültig die Grundschulzeit. Es beginnt ein neuer Abschnitt auf den weiterführenden Schulen. Sie gehen vielleicht auch mit etwas Wehmut ...

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

Wechselnde  
Termine!!!



# Lassen Sie uns reden! Auf der Babbelbank!

Haben Sie ein Anliegen? Nervt Sie etwas? Wollten Sie bei unserem Bürgermeister Christian Stalf schon immer mal etwas los werden oder über seine Arbeit erfahren?

DANN KOMMEN SIE GERNE VORBEI!

Unsere Bank vor dem Rathaus ist zwar nicht ganz so bequem wie die Bank auf dem Bild, aber wir freuen uns trotzdem auf Sie!



Und zwar am Donnerstag, 8. August  
zwischen 17 und 18 Uhr.

Herr Stalf wartet auf der Bank vor dem Rathaus auf Sie.  
Wenn es zu heiß wird, weichen wir in den Schatten aus.





## Neue Wege für Pfarrer Andreas Waidler: „Es waren tatkräftige und schöne Jahre in der Waldbronner Kirchengemeinde“

Fast auf den Tag genau vor drei Jahren ist Andreas Waidler als Gemeindepfarrer in sein Amt eingeführt worden. Verspätet – wegen Corona. Vergangenen Sonntag ist er mit einem feierlichen Gottesdienst verabschiedet worden. Schade eigentlich. Wir werden ihn als Pfarrer und Menschen, seine umgängliche Art, seine Stimme (in jeder Hinsicht, nicht nur gesanglich) und seine pointierte Rhetorik vermissen. Über fünf Jahre war Andreas Waidler, der Pfarrer mit Vollbart, Ohringen und den spitzen Schuhen, in der Evangelischen Kirchengemeinde als Seelsorger tätig. Zwei Jahre als Gemeindepfarrer *ohne* Geschäftsführung, dann gut drei Jahre als Gemeindepfarrer *mit* Geschäftsführung. Doch den Seelsorger mit Leib und Seele zieht es zu einer neuen Aufgabe. Ab September übernimmt Waidler die Fachbereichsleitung für Seelsorge in besonderen Arbeitsfeldern (Notfall-, Polizei-, Militär-, Hochschul-, Tourismus- und Telefonseelsorge) in der badischen Landeskirche. „Ich sehe es als große Chance, mich voll und ganz auf den Bereich Seelsorge zu fokussieren und die Arbeitsbereiche mitzuprägen“, sagt Waidler bei einem Gespräch mit Bürgermeister Christian Stalf. Er sei immer offen, sich zu verändern und neue Wege zu gehen. Die Zeit in Waldbronn sei herausfordernd gewesen, er habe sie aber gleichzeitig auch sehr genossen. Herausfordernd seien etwa die Corona-Jahre gewesen, an die sich die Kirche gestalterisch anpassen müssen, auch die landeskirchlichen Strukturveränderungen hätten sich ausgewirkt. „Tolle Projekte haben wir trotzdem vorangebracht, wie etwa die Orgelerweiterung oder die Sanierung des Gemeindezentrums“, erzählt der 37-Jährige, der in Eppingen geboren ist, in Heidelberg Theologie studierte und bereits in Afrika, Schottland und Pforzheim gearbeitet hat. Viele „schöne Erlebnisse“ haben ihn in Waldbronn begleitet, seien es Gottesdienste im Kurpark, Konfi-Freizeiten, Konzerte oder Kooperationen mit anderen Einrichtungen, wie Vereinen oder Waldbronn liiiiist. Ihm war und ist es sehr wichtig, „Kirche mit den Menschen und im Ort“ zu leben. Kirche von oben liegt ihm nicht. Die Menschen müssen sich in der Kirche wohl- und zuhause fühlen. „Fünfeinhalb Jahre scheinen kurz, aber es waren sehr intensive Jahre. Die Kirchengemeinden sind zusammengewachsen und können trotz oder gerade ob der vielen Herausforderungen positiv in die Zukunft schauen“, resümiert Waidler. Auch die „offene Kommunikation“ und die enge Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche, den vielen Vereinen und auch der politischen Gemeinde sei sehr gut gewesen. Bürgermeister Christian Stalf lobt ebenfalls die gute Zusammenarbeit und



**Bürgermeister Christian Stalf bedankt sich beim scheidenden Pfarrer Andreas Waidler mit einem kleinen Abschiedsgeschenk für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.**  
Foto: Gemeinde Waldbronn

das gute Miteinander bei vielen gemeinsamen Aktionen und Veranstaltungen, beispielsweise beim Volkstrauertag. „Es ist gut, wenn sich die kirchliche und die politische Gemeinde gegenseitig unterstützen und miteinander an einem Strang ziehen“, so Stalf.

Unverständnis äußerte Waidler allerdings zu den kürzlich erhobenen „Nutzungsgebühren“ für Gottesdienste im Kurpark. Obwohl auch die Kirchen, „Nutzungsgebühren“ durch die Vereinsförderung zurückerstattet bekommen, wünscht er sich wieder eine „unkompliziertere Handhabung“ durch Verwaltung und Gemeinderat.

Zurück zum Abschiednehmen. Schade eigentlich. Doch es ist kein richtiger Abschied, denn niemand geht so ganz. Die Waidlers auch nicht. Sie bleiben dem Wohnort Waldbronn („wir fühlen uns hier sehr wohl“) erhalten und damit bestimmt auch dem ein oder anderen Fest...

## Die Stimmen der Zukunft: Extremläufer Norman Bücher beim World Child Forum in Davos

Bevor Extremsportler Norman Bücher im Oktober zur nächsten Etappe seines Kinder- und Jugendprojekts 7 CONTINENTS nach Afrika aufbricht, war er vom 15. bis 19. Juli beim World Child Forum in Davos. 250 junge Menschen aus der ganzen Welt kamen zusammen, um über die Zukunft zu sprechen und sie aktiv zu gestalten.

250 junge Menschen aus der ganzen Welt kamen vom 15. bis 19. Juli 2024 zusammen, um über globale Krisen zu sprechen, Träume zu teilen und innovative Lösungen zu präsentieren. Kinder und Jugendliche aus Russland, Palästina, Kolumbien, Brasilien, Israel, Serbien, China ... Aus über 40 Nationen. Das World Child Forum ist eine Initiative, eine Komplementär-Veranstaltung zum Weltwirtschaftsforum in Davos. Am selben Ort, in denselben Räumen, mit dem Blick in die Zukunft und aus der Zukunft – von den Kindern und Jugendlichen. Fünf Tage, in denen Kinder und Jugendliche das Wort haben, ihre eigene Zukunft gestalten und im direkten Austausch mit erwachsenen Entscheidungsträgern stehen.

Der Waldbronner Extremsportler Norman Bücher, bekannt für seine Abenteuer rund um den Globus und sein Engagement für eine lebenswerte Zukunft, reiste nach Davos und sprach mit den jungen Menschen im Rahmen seines Projekts 7 CONTINENTS über ihre und unsere Zukunft. Büchers Ziel: Durch persönliche Interviews und in anregenden Diskussionen die ungefilterten Perspektiven und Meinungen der nächsten Generation einzufangen.

Im Reisegepäck des 46-jährigen Abenteurers war sein 7 CONTINENTS-Mikrofon, mit dem er die Stimmen der jungen Menschen

eingif. Sieben Fragen bildeten dabei den Rahmen für die Gespräche:

- Was ist dein größter Traum?
- Was macht dir Angst?
- Was bedeutet Natur für dich?
- Was macht dich glücklich?
- Welche möchtest du den Staats- und Regierungschefs mitteilen?
- Was erwartest du von der Zukunft?
- Was möchtest du als Bürgermeister deiner Stadt verändern?

„Was mich besonders beeindruckte, war die Haltung, das Engagement und die Entschlossenheit, mit der die jungen Menschen die Welt verändern wollen“, betont der 46-Jährige.

„Meine Hoffnung für eine lebenswerte Zukunft ist die Begeisterungsfähigkeit und das Engagement von jungen Menschen“, so Bücher. Über sein Projekt 7 CONTINENTS spricht der Waldbronner in seinen motivierenden Vorträgen und Workshops. „Auch an einem neuen Buchprojekt arbeite ich gerade“, erzählt der Extremsportler.



**Norman Bücher auf dem World Child Forum in Davos.**  
Foto: Privat

## Informationsreihe der Straßenverkehrsbehörde



### Sicherheit im Straßenverkehr – ein besonderes Anliegen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates

Besonders der sogenannte „ruhende Verkehr“ sorgt immer wieder für brenzlige Situationen. Deswegen wollen wir Sie in loser Folge über knifflige Verkehrssituationen informieren, besonders auch zum Verhalten im sogenannten „ruhenden Verkehr“. Um Verstöße und damit Strafzettel zu vermeiden und um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, ist es nötig, bestimmte Regeln zu beachten.

#### Das Halten und Parken im absoluten Halteverbot

So manches Schmunzeln lösen die unterschiedlichen Auffassungen der Verkehrsteilnehmenden aus. Wissen Sie, was die Pfeile beim eingeschränkten und absoluten Halteverbot bedeuten? Der Pfeil nach links bedeutet jedenfalls nicht, dass auf der gegenüberliegenden Seite nicht geparkt/gehalten werden darf.



Halteverbote ohne Pfeile gelten ab dem Ort, an welchem sie stehen. Der Pfeil, sofern vorhanden, zeigt an, in welcher Richtung das Halteverbot gilt. Im Beispiel also links des Schildes Halteverbot, rechts nicht. Ab einer gewissen Länge des Halteverbots am Stück muss das gültige Halteverbot erneut angezeigt wer-

den. Das ist das gerne missverständliche Schild mit Pfeilen in beide Richtungen. Es bedeutet, dass sowohl vor als auch hinter dem Schild nicht geparkt oder gehalten werden darf.

Halteverbote werden nicht nur für den besseren Verkehrsfluss und aus Verkehrssicherheitsgründen angeordnet. Häufig sind sie auch für die Feuerwehr und andere Rettungsdienste nötig. Gerade vor diesem Hintergrund ist es sehr wichtig, eingeschränkte und absolute Halteverbote einzuhalten.

Außerdem ist zu differenzieren, dass beim absoluten Halteverbot (gekennzeichnete rote Balken wie im Beispiel) nicht einmal „nur kurz“ gehalten werden darf. Beim eingeschränkten Halteverbot hingegen ist das Ein- und Aussteigen sowie das Be- und Entladen, sofern sich der Fahrer am oder in der Nähe des Fahrzeuges aufhält, zulässig.

#### Verwarnung:

Wird trotzdem verbotswidrig im absoluten Halteverbot geparkt oder auch nur gehalten, werden mindestens 25 Euro fällig; bei Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer können sogar bis zu 40 Euro (und bei über einer Stunde mit Behinderung 50 Euro) fällig werden.

## Der Kreistag des Landkreises Karlsruhe hat sich konstituiert

**Kreis Karlsruhe.** Der elfte Kreistag seit Gründung des Landkreises Karlsruhe vor über 50 Jahren ist gebildet. Zur konstituierenden Sitzung kam das Gremium am Donnerstag, 18. Juli, in der Saalbachhalle in Gondelsheim zusammen. Insgesamt 93 Mitglieder umfasst der neue Kreistag, davon sind 42 Personen neu oder nach Pause wieder hinzugekommen. Sechs Fraktionen wurden gebildet: Die CDU/Junge Liste mit 31 Sitzen als Größte, darauf folgen die Freien Wähler, die sich mit den Freien Wählern Für Ettlingen e.V., den aktiven Bretten und den Unabhängigen Waghäusel zusammen getan haben, mit 19 Sitzen, die SPD und die AfD jeweils mit 13, die Grünen, die sich für die Besetzung der Sitze mit dem LINKEN-Vertreter zu einer Zählgemeinschaft vereinigt hat, mit zwölf und die FDP, der auch die Unabhängige Liste Philippsburg angehören wird, mit fünf Sitzen. Ihren Fraktionsvorsitz übernehmen Sven Weigt (CDU/Junge Liste), Felix Geider (Freie Wähler), Markus Rupp (SPD), Tobias Dammert (AfD), Cornelia Petzold-Schick (Die Grünen) und Alena Fink-Trauschel (FDP). Helma Hofmeister-Jakubeit hat als an Lebensjahren Älteste die Verpflichtungsformel für alle Kreisrätinnen und Kreisräte verlesen.

Mit der konstituierenden Sitzung kann die Arbeit des neuen Kreistags losgehen. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel hob in seiner Begrüßungsrede hervor, dass die Wählerinnen und Wähler den Mitgliedern des Kreistages einen besonderen Auftrag mitgegeben haben und die Annahme des Mandats wie auch bereits die Bereitschaft zur Kandidatur mit Verpflichtungen verbunden ist. „Ich habe in der abgelaufenen Verwaltungsperiode die hohen Fehlzeiten bei einzelnen Kreistagsmitgliedern öffentlich kritisiert. Bei allem Verständnis für weitere Belastungen neben diesem zeitintensiven Ehrenamt ist es Kern des Amtes, sich bei der Lösung der anstehenden Probleme zu beteiligen und aktiv in die Gremienarbeit einzubringen“, so der Landrat in seiner Rede. Ebenso sei die Zusammensetzung dieses Gremiums das Ergebnis einer demokratischen Wahl. „Das bedeutet aber auch, dass wir uns dann wie Demokraten benehmen sollten. Jede und jeder sollte jedem und jeder von uns zuhören, so lange der Beitrag nicht beleidigend oder gar rechtswidrig ist. Wir müssen der Meinung des anderen auch nicht folgen, aber als Ausdruck der Meinungsfreiheit akzeptieren. Und vielleicht kann man eine andere Meinung auch einmal als Bereicherung empfinden.“ In diesem Sinn wünschte Landrat Dr. Schnaudigel den neuen Kreisrätinnen und Kreisräten einen guten Start in die Verwaltungsperiode und eine weitere gute Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und dem Gremium.



Der neue Kreistag des Landkreises Karlsruhe hat sich konstituiert.

Foto: Tom Rebell

Zu stellvertretenden Vorsitzenden im Kreistag wurden erneut Kreisrat Sven Weigt (CDU / Junge Liste) zum ersten, Kreisrat Felix Geider (Freie Wähler) zum zweiten und Kreisrat Markus Rupp (SPD) zum dritten Stellvertreter gewählt.

Gebildet wurden im Rahmen der Sitzung auch der Verwaltungsausschuss, der Ausschuss für Umwelt und Technik, der gleichzeitig Betriebsausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb ist, der Jugendhilfe- und Sozialausschuss und der Ältestenrat. Weitere Gremien, in die Vertreterinnen und Vertreter des Kreistags entsendet werden, wurden ebenfalls besetzt. Darunter sind beispielsweise die Aufsichtsräte der Kliniken des Landkreises Karlsruhe sowie der Regionale Kliniken Holding und Services (RKH), der Jugendeinrichtung Schloss Stutensee, der Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft im Landkreis Karlsruhe gGmbH (Bequa) sowie der Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH (BLK) und der Kommunalanstalt für Wohnraum im Landkreis Karlsruhe. Benannt wurden auch diejenigen Mitglieder des Kreistags, die den Landkreis künftig im Karlsruher Verkehrsverbund (KVV), der Schwarzwald Tourismus GmbH und weiteren Verbänden, wie beispielsweise dem Regionalverband Mittlerer Oberrhein oder dem Zweckverband Regio Pamina, vertreten. (PM Landratsamt Karlsruhe)



## Neues von der Sanierung „Pforzheimer Straße“

Baustellensprechstunde  
immer mittwochs um 9.30 Uhr  
am Monmouthplatz.

### L 562 – Sanierung Pforzheimer Straße, Gemeinschaftsmaßnahme Gemeinde Waldbronn und RPK, BA 1

Wie in der Bürgerinfoveranstaltung am 09.03.2023 im Kurhaus zugesagt, wollen wir die Bürgerinnen und Bürger sowie die Anwohner über die laufenden und anstehenden Arbeiten zum Straßenausbau der Pforzheimer Straße im Juli 2024 informieren.

#### Bauphase 4 – Einmündung Gisela-und-Hans-Ruland-Straße in Richtung Albtal

Seit Montag, 08. Juli, ist dieser Bereich **voll gesperrt**. Dann finden die Arbeiten zur Deckenerneuerung (Fräsarbeiten, Herichten des Straßenunterbaues und die eigentlichen Asphaltarbeiten) statt. Ab diesem Zeitpunkt ist über die Gisela-und-Hans-Ruland-Straße in Fahrtrichtung Pforzheimer Straße das Albtal nicht mehr zu erreichen, die Parkplätze der Kurklinik bleiben weiterhin erreichbar. Der Innerortsverkehr wird ab der Kurklinik über die Gartenstraße geleitet. Die Verkehrsteilnehmer aus dem Albtal werden rechtzeitig mittels Beschilderung auf die geänderte Verkehrsführung aufmerksam gemacht. Der

ursprünglich anvisierte Zeitplan bis Ende August kann voraussichtlich nicht gehalten werden. Weitere Infos folgen zeitnah.

#### Bauphase 3.2 – Einmündung Gisela-und-Hans-Ruland-Straße und Höhe Pforzheimer Straße 28

Hier finden zurzeit die Vorarbeiten zum Pflastern der Gehwege auf der Seite der ungeraden Hausnummern statt. Ab der kommenden Woche werden Vorarbeiten zum Herstellen des Straßenunterbaues ausgeführt.

#### Parallelstraße (vor der Ladenzeile)

Zurzeit finden die abschließenden Arbeiten für den Einbau der Bordsteine und das Herstellen des Straßenunterbaues statt. Für die kommende Woche sind die Pflasterarbeiten im Bereich der Parkplätze und Fahrbahn eingeplant. Im Anschluss daran wird der Restbereich (Höhe Bäckerei Fricke-Bäck) bearbeitet. Aufgrund des Baufortschrittes wird damit gerechnet, dass die Arbeiten (bis auf Arbeiten in den Randbereich wie Pflanzbeete usw.) in der Parallelstraße bis Ende Juli 2024 abgeschlossen werden können.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

## Neues aus dem Gemeindearchiv: 100 Jahre Münzen made in Busenbach



Berlin, München, Stuttgart, Karlsruhe und Hamburg haben eine Gemeinsamkeit: Sie alle sind Prägestätten für die deutschen Euromünzen. Aber wer weiß schon, dass auch im Waldbronner Ortsteil Busenbach einstmals Münzen hergestellt wurden? Zugegeben, offiziell erfolgte die Herstellung im Keller der Familie W. natürlich nicht. Der Sohn, ein Metallgießerlehrling, hatte dort vor ziemlich genau 100 Jahren, im November 1924, eine Münzfälscher-Werkstatt eingerichtet. Mit Unterstützung des Vaters stellte er hier Ein- und Dreimarkstücke her. Im Anschluss gingen beide in Ettlingen auf Einkaufstour, wobei sie tatsächlich unentdeckt mit ihren gefälschten Münzen bezahlten. Kurz darauf war der Vater mit der Tochter der Familie in Karlsruher Wirtschaften unterwegs. Hier fiel der Versuch, mit dem gefälschten Geld zu zahlen, jedoch auf, wodurch der Verdacht auf die W.s fiel. Im Dezember des Jahres wurden Vater und Sohn schließlich verhaftet und gestanden kurz darauf. Auch die Tochter wurde vernommen. Während die Kinder eher als Mitläufer eingestuft wurden und mit kurzen Haftstrafen davonkamen, wurde der bereits vorbestrafte Vater als Triebfeder des Unternehmens gesehen und zu über 14 Monaten Haft verurteilt.

Die Busenbacher „Münzwerkstätte“ der W.s war in ihrer kurzen Geschichte nicht sehr produktiv gewesen. Lediglich um die 20 Münzen waren gefertigt worden. Auch die Qualität wurde von so manchen Zeitgenossen bemängelt. Die Münzen seien „so mangelhaft gefertigt, daß man sich eigentlich wundern muß, daß sie Abnehmer finden konnten“, urteilte beispielsweise das Durlacher Tagblatt. Dies soll jedoch nicht bedeuten, dass Bu-



Vorder- und Rückseite einer Reichsmarkmünze von 1924  
Foto: Gemeindearchiv

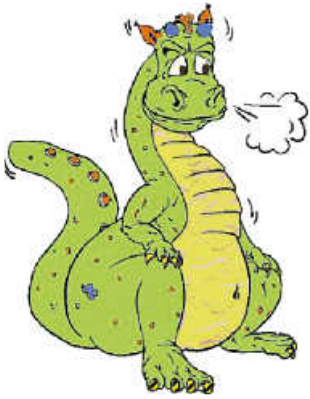
senbach keine talentierten (Falsch-)Münzer hervorgebracht hätte. Im gleichen Jahr war der Busenbacher Galvanisierer E. als Teil einer siebenköpfigen Münzfälschergruppe aufgefallen. Die „Prägestätte“ befand sich hierbei erst in Ettlingen, später in Niefern. E. hatte an seiner Arbeitsstätte rund 8 kg Silber entwendet, welches die Fälscher für ihre Münzen nutzten. Rund tausend täuschend echte Dreimarkstücke hatte die Gruppe dabei hergestellt. Trotz der sehr guten Qualität flogen auch diese Fälscher auf. Einem aufmerksamen Polizisten war aufgefallen, dass ein Mitglied der Gruppe gleich mehrere Läden hintereinander zum Eintauschen von Münzen aufsuchte. Da E. zum Zeitpunkt seines Strafprozesses bereits einen Teil des Schadens zurückgezahlt hatte, kam er mit einer Geldstrafe davon.

Es war sicher kein Zufall, dass im Jahre 1924 gleich zwei Münzfälscher in Busenbach am Werk waren. Erst im August des Jahres war eine neue Währung, die Reichsmark, eingeführt worden. Dies war notwendig, da gleich zu Beginn des Ersten Weltkrieges der Goldstandard der Mark aufgehoben worden war, um die Kriegskosten zu finanzieren. Nach der deutschen Niederlage brach die Währung dann völlig zusammen. Die Nachkriegsjahre waren von einer ungekannten Hyperinflation geprägt, die weite Teile der Bevölkerung in Armut stürzte. Eine Stabilisierung brachte erst die Einführung einer Übergangswährung, der Rentenmark, im Jahre 1923, die noch durch die Reichsmark im August 1924 ergänzt wurde. Die neu eingeführten Münzen waren der Bevölkerung daher noch nicht bekannt, weshalb Fälscher damit rechnen konnten, dass ihre Münzen weniger gut auffielen. Die wirtschaftliche Not ließ außerdem die Hemmschwelle für kriminelle Handlungen sinken.

Heute spielt Geldfälschung nur noch eine geringe Rolle in den Kriminalstatistiken. Verschiedenste Sicherheitsmaßnahmen machen es Fälschern schwer, authentische Blüten hervorzubringen. Vor allem aber hat sich das kriminelle Geschäft in den virtuellen Raum verlegt. Bitte seien Sie daher bei allen bargeldlosen Transaktionen stets wachsam.

(Text: Gemeindearchivar Frank Heinrich)

# Die Waldbronner Kinderseite



## 5 Jahre Lesetreff und viel Programm Lesungen mit Lena Walde und Christopher Tauber

Liebe Kinder  
Hallo Mamas, Papas,  
Omas, Opas und Lehrer!

Es war viel geboten beim Hoffest  
anlässlich des 5. Geburtstags des  
Waldbronner Lesetreffs und das  
Wetter hat auch mitgespielt, was

diesen Sommer keine Selbstver-  
ständlichkeit ist. Neben mehreren  
Lesungen konnten die Gäste am  
Glücksrad drehen und sich von  
der DLRG-Jugend bewirten las-  
sen. Die Kinder freuten sich über  
das Kettenkarussell und ließen  
sich zu wilden Tieren schminken.



Redaktion Tanja Feller  
Marktplatz 7  
76337 Waldbronn  
[kinderseite@waldbronn.de](mailto:kinderseite@waldbronn.de)



Die Vorsitzende des Lesetreffs, Ruth Csernalabics, war sehr zufrieden, dass so viele Besucher zum kleinen Jubiläum gekommen sind. Schließlich wird der Lesetreff ausschließlich ehrenamtlich geführt und das Team organisierte zum fünfjährigen Geburtstag der Kinderbücherei ein hochkarätiges Programm. Carolin Walch, die das Lesetreff Logo designed hat, konnte den befreundeten Comic Zeichner und Autor der „Drei ???“

Graphic Novels, Christopher Tauber, gewinnen, eine Lesung zu geben. Auch Lena Walde stellte ihr Buch vor. Sven Puchelt von LiteraDur hatte Quatschgedichte mitgebracht und so war für reichlich Abwechslung gesorgt. „Ich leihe immer Spiele im Lesetreff aus“, so Ina Trentl, die sich auf dem Fest als Fuchs schminken ließ. Ihre Freundin Amelie Dauer mag vor allem die Comics und Hörspiele. Beide Mädchen sind froh, dass es den Lesetreff gibt.

### Feuerwaldis Foto-/ Malwettbewerb



„Ferien sind spitze, weil ...“



Ihr wollt nach Tripsdrill?

Dann schickt uns eure Fotos oder Bilder zum Thema: „Ferien sind spitze, weil ...“ an die Kinderseite Redaktion im Rathaus. Gerne könnt ihr auch ein paar Zeilen dazu schreiben. Wichtig ist, dass ihr euren Namen und euer Alter auf der Bildrückseite vermerkt.

**Einsendeschluss:**  
**Sonntag, 8. September**



Quatschgedichte mit Sven Puchelt von LiteraDur und Musik von Patrick Auer und Fabian Müller.

Die DLRG-Jugend wurde viel gelobt, weil sie die Bewirtung so selbständig übernommen hat.

Das Kinderschminken sowie das Kettenkarussell waren sehr beliebt.



**WALDBRONN**  
ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

# SOMMERFEELING in Waldbronn

Kühles Lüftchen. Grüne Oasen. Kulinarische Vielfalt. Attraktive Freizeitangebote.

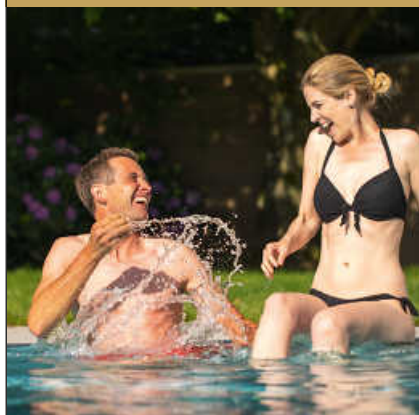


[www.waldbronn-tourismus.de](http://www.waldbronn-tourismus.de)

Folgen Sie uns auf Facebook & Instagram @waldbronn.entdecken

## SOMMERAktion *Albtherme* 27. JULI – 8. SEPTEMBER 2024

HEILQUELLE WALDBRONN  
**Albtherme**



**Tageskarte  
Therme (ohne Sauna)**  
nur 17 €\*



**Tageskarte  
Therme & Saunawelt**  
nur 25 €\*



**Schwitzer's Eis**  
1 Becher Eis gratis pro Person und  
nur gegen Vorlage des Coupons.  
(Solange Vorrat reicht.)

\*kein Gutscheinverkauf, keine Doppelrabattierung. Albtherme Waldbronn, Bergstraße 30, 76337 Waldbronn | Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn | [www.albtherme-waldbronn.de](http://www.albtherme-waldbronn.de)

# WALDBRONNER WOCHE

## VORVERKAUF

### KULTURRING UND AGILENT

präsentieren

**BEST OF ROCK & BLUES mit THE NEW STURDY BLUES BAND**

Mit Virtuosität, Feeling, Groove und einer großen Portion Spiellaune, wird das Beste an Rock & Blues Klassikern und auch seltener Gehörtes, gespielt. Songs von Jimi Hendrix, Stevie Ray Vaughan, Joe Bonamassa, ZZ Top, Eric Clapton, Robben Ford, John Mayer, Henrik Freischlader, sind im Programm zu finden.



Dienstag, 03.09.2024

**19:30 Uhr** im Foyer von Agilent

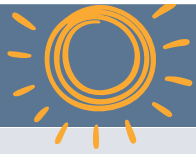
**Eintritt: Nichtmitglieder 20 €, Mitglieder 18 €, Schüler/Studenten 12 €**



Vorverkauf ab sofort bei LiteraDur, Marktplatz 11 – Tel. 07243 526393







## Das Amtsblatt macht Urlaub

Liebe Leserinnen und Leser,

auch ein Amtsblatt hat sich mal einen Urlaub verdient. Unser Mitteilungsblatt geht in den Kalenderwochen 32 und 33 in die Sommerferien. Wir freuen uns, in der KW 34 (22.08.2024) wieder frisch erholt für Sie da zu sein. Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und bleiben Sie gesund!

Ihre Amtsblatt-Redaktion



Foto: Gemeinde Waldbronn

## Fairtrade Kampagne

### Gemeinde fairteilt gratis Kaffee – viele gute Gespräche

Schönstes Sommerwetter oder besser Marktwetter lockte am vergangenen Freitag viele Waldbronnerinnen und Waldbronner zum wöchentlichen Markt auf den Rathausplatz. Belohnt wurden sie unter anderem mit einer fairen Kaffee-Aktion auf dem Marktplatz: Gemeinsam mit dem Eine-Welt-Kreis hat die Steuerungsgruppe Fairtrade zum Marktstand des Weltladens geladen. Neben leckeren fairen Rezepten hielt die Steuerungsgruppe noch Info-Broschüren über faire Produkte, fairen Handel und menschenwürdige Arbeitsbedingungen bereit.

Natürlich gab es neben einer gratis Tasse fairen Kaffee, fairen Leckereien noch Zeit für viele nette Gespräche. Hier zeigte sich, dass viele Waldbronner Bürgerinnen und Bürger gar nicht wissen, dass die Gemeinde seit 2019 eine zertifizierte Faire Kommune ist und viele heimische Geschäfte und Gastronomen faire Produkte anbieten.

INFO: Nächster wichtiger Termin ist der **3. Waldbronner Nachhaltigkeitsmarkt am 12.10.2024** im Kurhaus. Dort wird sich die Fairtrade Gemeinde gemeinsam mit vielen anderen Einrichtungen, Vereinen und Gruppen präsentieren. Also save the date!



Unser Stand war sehr gut besucht. Bei einer Tasse fairen Kaffee kamen viele interessante Gespräche zustande.

Foto: Gemeinde Waldbronn

## ...was läuft in WALDBRONN

Datum  
Uhrzeit

Bezeichnung  
Veranstaltungsort  
Veranstalter

**Fr, 26.07. - So, 28.07.2024** **Sportfest TSV Etzenrot**  
Veranstaltungsort: Clubhaus TSV Etzenrot

**Mi, 31.07.2024 19:30 Uhr** **Vortrag Häuserbau in Kerala/Indien**  
Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Ernst-Kneis Reichenbach  
Veranstalter: Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

**Do, 01.08.2024** **Energieberatung der Verbraucherzentrale in Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!**  
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:  
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

## Waldbronner Hitzeknigge für heiße Tage

Wichtige Tipps für heiße Tage: Der Waldbronner Hitzeknigge kann unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) heruntergeladen werden. Einige Exemplare liegen auch im Eingangsbereich des Rathauses aus.





Diese Ausgabe erscheint auch online



## Wichtiges auf einen Blick



### Störungsdienste

**Wasser: Tel. 0171 6517824**

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

**Erdgas:** Netze-Gesellschaft Südwest mbH

**Tel. 01802 056-229**

**Strom:** Netze BW Störungsnummer

**Tel. 0800 3629477**

**Kabelfernsehen:** Unitymedia

**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150**

**Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281**

### Notrufe

<b>Feuerwehr + Rettungsleitstelle</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:  
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

### Krankentransporte 19222

### Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

**Kostenfreie Rufnr. 116117**

Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

**Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr  
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

### Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.

**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:**

Gemeinde Waldbronn

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeister Christian Stalf,  
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,  
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

#### INFORMATIONEN

**Fragen zur Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,  
Tel.: 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Fragen zum Abonnement:**

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de),  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

### Gemeindeverwaltung Waldbronn

**Sprechzeiten**

**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**  
[gemeinde@waldbronn.de](mailto:gemeinde@waldbronn.de), [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr  
Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.

**Sprechzeiten Bürgermeister**

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

**Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,**

**Terminvergabe online unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)**

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

**Empfang, Tel. 609-0**

**Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.**

### Restmüll und Wertstoffe

**Restmüll**

ganz Waldbronn: 25.07.  
1,1-cbm-Container: 02.08.

**Grüne Tonne**

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 01.08.

**Biotonne**

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 26.07.

**Schadstoffsammlung**

Busenbach (Parkplatz am Ermlisgrund),  
21.11.2024 von 8.00 bis 9.00 Uhr  
Etzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße),  
20.11.2024 von 10.35 bis 11.05 Uhr  
Kurhaus Parkplatz entfällt, bitte Ausweichplätze benutzen.  
Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Str.,  
24.08.2024 von 14 bis 16 Uhr

**Altpapiersammlung Etzenrot:**

Termin wird veröffentlicht, sobald bekannt.

**Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage**

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030  
oder der Gemeinde Waldbronn: 609 111

**Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.**

Samstag, 10 bis 15:45 Uhr

**Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund**

Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Samstag, 11 bis 16 Uhr

**Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle**

Samstag, 14 bis 18 Uhr

**Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“**

Dienstag, 9 bis 18 Uhr  
Freitag, 9 bis 18 Uhr  
Samstag, 10 bis 18 Uhr

**Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“**

Dienstag, 9 bis 18 Uhr  
Freitag, 9 bis 18 Uhr



IHRE BEHÖRDENUMMER

Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe



## Im Gemeinderat notiert

### Konstituierende Sitzung im September

Die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates findet nach der Sommerpause am Mittwoch, 11.09.2024 statt. Dies gab Bürgermeister Christian Stalf in der jüngsten Sitzung bekannt. Aufgrund noch laufender Einspruchsfristen gegen das Wahlergebnis der Kommunalwahl ist ein früherer Zeitpunkt nicht möglich. Die Abgabe des Haushaltssicherungskonzeptes wurde auf Ende Oktober verschoben.

### Kanalisation „Am Turnplatz“ kritisiert

Die unzureichende Kanalisation „Am Turnplatz“ war Thema in der Bürgerfragestunde. Diese Problematik sei seit 30 Jahren bekannt, so eine Anwohnerin. Immer wieder sei die Sanierung der Kanalisation verschoben worden. Aktuell ging es der Anwohnerin aber um den aufgeworfenen Müll nach dem letzten Starkregenereignis. In der Vergangenheit sei der angefallene Müll immer von der Gemeinde beseitigt worden. Nun aber sollen die Anwohner diesen selbst beseitigen.

Tatsächlich, so Bürgermeister Christian Stalf, ist die Sanierung der Kanalisation aus finanziellen Gründen verschoben worden. Ihm sei zudem keine schriftliche Vereinbarung bekannt, dass der Müll auf Kosten der Gemeinde beseitigt werden müsse; letztlich obliege die Beseitigung von privatem Müll den Anwohnern.

### Vorschläge für Verbesserung der finanziellen Lage

*Die Verwaltung legte dem Gemeinderat ein Maßnahmenpaket zur Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinde vor. Diese nahm der Gemeinderat zur Kenntnis.*

Waldbronns Kämmerer Philippe Thomann stellte dem Gremium eine Liste mit möglichen Sparmaßnahmen vor. Die Vorschläge kommen von der Verwaltung und sind auf Antrag der Freien Wähler erstellt worden. Allerdings kann erst der neue Gemeinderat über die Vorschläge entscheiden.

Ziel der Sparliste sei, so der Kämmerer, die finanzielle Lage der Gemeinde zu verbessern. Der jüngst verabschiedete Nachtragshaushalt sei nur ein erster Schritt gewesen, um einen genehmigungsfähigen Haushalt zu bekommen. „Es müssen weitere Maßnahmen getroffen werden, um die Liquidität der Gemeinde für die Zukunft zu sichern bzw. zu verbessern“, so Thomann. Rund 6,5 Millionen Euro beträgt der Liquiditätsverlust aus der laufenden Verwaltungstätigkeit im Zeitraum zwischen 2024 und 2027. Je früher man mit den wirkungsvollen Maßnahmen beginne, umso besser. Mit „Zuwarten tue sich die Gemeinde kein Gefallen“, betonte Thomann. Die Liste beinhalte lediglich Vorschläge und sei eine Arbeitsliste und zudem nur ein „Tropfen auf dem heißen Stein“. Einige Vorschläge lauten: Sparen bei den Reinigungskosten, Raumprogramm des neuen Feuerwehrhauses, Festhalle, Verkauf des Heimatmuseums oder Kurparkfest/Faschingsumzug streichen. Auf Nachfrage von Jürgen Volpp (Freie Wähler) bezifferte der Kämmerer die Sparvorschläge bei der Ertragssteigerung auf rund 266 000 Euro, bei der Aufwandsverringerung auf rund 700 000 Euro. Dem gegenüber steht, wie bereits geschrieben, der Liquiditätsverlust von rund 6,5 Millionen Euro.

Letztlich, so betonte Bürgermeister Stalf, müsse der Gemeinderat die Sparvorschläge der Verwaltung, die er ja eingefordert habe, absegnen. Die Entscheidung über jede einzelne Maßnahme obliege daher dem neuen Gremium. Daher mahnte Jürgen Kußmann (CDU) auch an, sich mit den Vorschlägen intensiv auseinanderzusetzen. Dies betonte auch Karola Keitel (Bündnis 90/Die Grünen) und forderte zudem eine öffentliche Auseinandersetzung. Gleichzeitig regte sie an, nochmal über den Standort des neuen Feuerwehrhauses zu diskutieren, und brachte den Festhallenplatz ins Spiel. Kurt Bechtel (Freie Wähler) und Hildegard Schottmüller befürchteten, dass mit der Sparliste die „Pferde scheu gemacht würden“. Es sei ja noch nichts Konkretes beschlossen worden. Michael Kiefer möchte, dass die Liste weiter mit Gehalt gefüllt werde. Volker Becker (Freie Wähler) mahnt an, nicht nur an freiwillige Leistungen zu gehen, sondern man müsse auch den „Mut haben, über Pflichtaufgaben zu diskutieren“. Letztlich einigte sich das Gremium darauf, ebenfalls Vorschläge an die Verwaltung einzureichen.

### Kernzeitbetreuung wurde diskutiert

*Die Schulkindbetreuung soll durch neue Module angepasst werden. Die Kernzeitbetreuung soll zunächst bis 13.30 Uhr beibe-*

*halten werden. Falls dies nicht gelingt, soll für das kommende Schuljahr eine Notbetreuung angeboten werden. Gleichzeitig empfiehlt die Verwaltung, die Schulzeiten anzupassen und das Ende der 6. Stunde auf 13.15 Uhr festzulegen.*

Ausgangspunkt der Diskussion ist, dass die Nachfrage nach der Kernzeitbetreuung seit Jahren ansteigt. Mit den Anmeldungen für das neue Schuljahr 2024/2025 könne an der AFS und der ASS der Aufsichtspflicht mit dem vorhandenen Personal von Schulschluss (13.05 und 13.10 Uhr) bis Ende Kernzeit (13.30 Uhr) nicht mehr nachgekommen werden, so erläuterten es Hauptamtsleiter Reinhold Bayer und Sachgebietsleiterin Svenja Karcher. Daher sei eine Verkürzung der Betreuung um 20 oder 25 Minuten angedacht. Dies führte bereits im Vorfeld der Sitzung zu Unmut bei einigen Eltern. Entsprechend haben sich auch einige Mütter in der Bürgerfragestunde zu Beginn der Sitzung dahingehend geäußert, dass eine Verkürzung für berufstätige Eltern fatal sei, auch die Kommunikation sei zu spät erfolgt. Bayer und Karcher bestätigten allerdings, dass die Eltern bei den Planungen mit einbezogen worden sind.

Gleichzeitig, so Karcher weiter, muss auch darüber beraten werden, ob die Module der Betreuung allgemein umgestellt werden können, um den Bedarf zu decken und gleichzeitig mehr Personal- und Planungssicherheit zu haben. Dabei sei das Zwischenmodul von 15.30 Uhr ein wesentlicher Baustein, aber auch die verbindliche Buchung für 3 oder 5 Tage pro Woche (bisher waren einzelne Tage buchbar).

Jens Puchelt (SPD) kritisierte, dass die Kommunikation mit den Eltern „sehr ungünstig“ gelaufen sei, die Eltern seien erst kurzfristig informiert worden. Dieser Einschätzung schlossen sich Brigitte Kalkoffen (Bündnis 90/Die Grünen) und Hildegard Schottmüller (CDU) an. Eine kürzere Kernzeitbetreuung sei zudem ein „schlechtes Signal“ für Eltern und wirke sich negativ auf den Standort Waldbronn aus, so Schottmüller. Hauptamtsleiter Reinhold Bayer begründete die kurzfristige Kommunikation mit der hohen Arbeitsbelastung der Verwaltung. Die Betreuung scheitere aber am fehlenden Personal, da ein bestimmter Personalschlüssel vorgegeben sei. Dennoch schlug er vor, die bisherige Kernzeitbetreuung zumindest zu Beginn des neuen Schuljahres beizubehalten, notfalls durch eine Notbetreuung.

### Schulkindbetreuung und Kindergartengebühren werden angepasst

*Die Elterngeldgebühren für die Schulkindbetreuung werden erhöht. Das beschloss der Gemeinderat mehrheitlich. Einstimmig stimmte das Gremium der Anpassung der Kindergartengebühren zu.*

Nach den Vorgaben der Haushaltsstrukturkommission soll die Deckung bei der Schulkindbetreuung bei 60 Prozent liegen, erläuterte Hauptamtsleiter Reinhold Bayer. Doch auch mit der geplanten Erhöhung würde der anvisierte Deckungsgrad nicht erreicht. Die Verwaltung schlug eine Erhöhung um 7,5 bzw. 10 Prozent vor. Damit seien Mehreinnahmen von 77 000 Euro zu erwarten.

Für Karola Keitel (Bündnis 90/Die Grünen) sind die Erhöhungen „zu happig“.

### Fördermanager hat sich vorgestellt

Jürgen Martin ist seit 1. April 2023 der neue Fördermanager der Gemeinde Waldbronn. Jetzt konnte er seine Tätigkeit dem Gremium vorstellen. So eruiert und prüft Martin geeignete Förderprogramme von Land, BUND und EU, berät die Fachämter entsprechend über alle Ablaufphasen einer Förderung, kommuniziert mit den Fördermittelgebern und stellt gemeinsam mit den Fachämtern die Anträge. Gleichzeitig betreut er den Ausgleichsstock. Einige Fördermittelprogramme sind beispielsweise die Ausgleichsstockmaßnahme für die Sanierung der Pforzheimer Straße, die Kita Etzenrot oder die Erweiterung der Waldschule. Darüber hinaus betreut er unter anderem die Förderprogramme „Städtebauförderung“, „Wohnraum für Geflüchtete“, das „Elektro-Mobilitätskonzept der Gemeinde“ und das „Tourismusingfrastrukturprogramm“. Die bisher bewilligte Fördermittelsumme beträgt 739 928 Euro, so Martin.

Einhellig lobte das Gremium die bisherige Arbeit und den informativen Vortrag von Jürgen Martin.

### Integrationsbeauftragter trägt Sachstandsbericht vor

Waldbronns Integrationsbeauftragter Manuel Lorch hat im Gremium einen Sachstandsbericht zur aktuellen Unterbringung vorgelegt.

Danach sind derzeit insgesamt 27 Obdachlose und 171 Flüchtlinge in der Gemeinde untergebracht.



Aktuell gibt es in Waldbronn 17 einzelne Unterkunftsstandorte. Davon neun kommunale Objekte, sieben angemietete Objekte und das Kombimodell in Neurod. Seit dem 1. Juni 2023 sind 47 Geflüchtete (davon 30 aus der Ukraine) in Waldbronn aufgenommen worden. Im selben Zeitraum sind 53 Geflüchtete (davon 39 aus der Ukraine) weggezogen, informierte Lorch. Für das Jahr 2025 werden in einer ersten Prognose 30 Personen erwartet.

#### **Lesetreff erhält Zuschuss**

Der vorgelegte Rechenschaftsbericht des Lesetreffs wird genehmigt. Weiterhin erhält die Kinder- und Jugendbücherei einen Zuschuss über 16 000 Euro.

Die Kinder- und Jugendbücherei besteht seit nunmehr fünf Jahren. Der Trägerverein hatte zum Jahresende 2023 rund 158 Mitglieder. Knapp 400 Nutzerinnen und Nutzer leihen regelmäßig verschiedene Medien aus. Ein Team von etwa 18 Ehrenamtlichen kümmert sich um die Ausleihe, die Verwaltung und das Marketing der Bücherei. Bei 62 Veranstaltungen und Führungen wurden laut Rechenschaftsbericht rund 1055 Teilnehmende erreicht. Der Zuschuss über 16 000 Euro wurde erneut bewilligt. Die Arbeit des Lesetreffs wurde von den Fraktionen einhellig gelobt und als sehr wichtig und bedeutend hervorgehoben.

## **Amtlicher Teil**



**Weil wir anders sind –  
Arbeiten mit Wohlfühlfaktor**



**WALDBRONN**  
ORT MIT  
WEILQUELLEN-KURBETRIEB

*Sie suchen einen Arbeitsplatz und einen Arbeitgeber, bei dem Sie sich wohl fühlen, gefördert werden und sich langfristig einbringen können? Sie wollen dazu beitragen für Recht und Ordnung im Straßenverkehr zu sorgen? Dann sind Sie bei uns richtig!*

Die Gemeinde Waldbronn (13.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### **Mitarbeiter (m/w/d) im Gemeindevollzugsdienst in Teilzeit/Vollzeit**

#### **Ihr Aufgabengebiet**

- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Geschwindigkeitsmessungen
- Vollzug von Gemeindesatzungen
- Schutz öffentlicher Grünanlagen und Kinderspielplätze
- Aufgaben im Feldschutz

#### **Das erwarten wir**

- Ein freundliches Auftreten
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Belastbarkeit und Fähigkeit zum selbständigen Handeln
- Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten Dienst zu leisten
- Bereitschaft die entsprechenden Qualifizierungen und Fortbildungen zu absolvieren
- Führerschein der Klasse B

#### **Wir bieten**

- eine Beschäftigung nach dem TVöD
- eine unbefristete, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein engagiertes, eingespieltes, kooperatives und qualifiziertes Team
- ein angenehmes Arbeitsumfeld
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- ein gemeinsam genutztes Dienstfahrzeug sowie Dienst-Pedelec
- ein vielfältiges Angebot im betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Job-Rad-Leasing

#### **Ihre Bewerbungsunterlagen**

senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 31.08.2024 an die Gemeinde Waldbronn, Personalabteilung, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, oder per Email an [personalabteilung@waldbronn.de](mailto:personalabteilung@waldbronn.de). Für telefonische Anfragen steht Ihnen Sachgebietsleiter Herr Wenzel (Telefon: 07243/609-154) gerne zur Verfügung.





**Weil wir anders sind –  
Arbeiten mit Wohlfühlfaktor**



Die Gemeinde Waldbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Kindergarten Schwalbennest eine

**staatlich anerkannte Erzieherin bzw. Fachkraft nach § 7 KiTaG BW (w/m/d)**

in Vollzeit oder Teilzeit.

Der Kindergarten bietet bis zu 100 Kindern zwischen 3 und 6 Jahren einen Platz zum Wohlfühlen und genügend Raum zum Spielen und Lernen in verschiedenen Betreuungszeiten.

Wir erwarten:

- Freude die Kinder auf ihrem Entwicklungsweg zu begleiten und zu fördern
- Interesse für die Arbeit im frühkindlichen Bereich
- Selbständiges, strukturiertes und kreatives Arbeiten
- Motivation zur Umsetzung des pädagogischen Konzeptes im Team

Wir bieten:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einer lichtdurchfluteten Einrichtung in modern ausgestatteten Räumen
- Die Möglichkeit zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung
- Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD SuE) unter Anerkennung der bisherigen einschlägigen Beschäftigungszeiten
- Neben den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes haben wir attraktive Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung, z.B. Jobrad-Leasing und diverse Sportangebote. Dadurch schaffen wir ein angenehmes Arbeitsumfeld, in dem Sie sich motiviert engagieren können.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 23.08.2024 an die Gemeinde Waldbronn -Personalabteilung- Marktplatz 7, 76337 Waldbronn oder per Email an [personalabteilung@waldbronn.de](mailto:personalabteilung@waldbronn.de).

Für nähere Auskünfte steht Ihnen der Leiter, Herr Niepold, unter der Telefonnummer 07243/63815 gerne zur Verfügung.

### **Die Gemeinde Waldbronn bietet im neuen Baugebiet „Erweiterung Ortszentrum – Rück II“ folgende Grundstücke an:**

- Einfamilienhausbauplatz
  - Reihenmittelhausbauplatz mit zwei Stellplatzgrundstücken
- Informationen über die Lage und die Bebaubarkeit der Grundstücke erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde ([www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)) unter der Rubrik „Gemeinde/Bauen, Wohnen & Projekte/ Ausschreibung Baugrundstücke Rück II“. Dort können auch die vom Gemeinderat beschlossenen Vergabekriterien eingesehen werden.

Falls Sie Interesse am Erwerb eines Grundstückes haben, bewerben Sie sich bitte mit dem auf der Homepage veröffentlichten Bewerbungsbogen schriftlich bei der Gemeinde Waldbronn, Liegenschaftsamt, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn. Bewerbungsschluss ist der 08.08.2024, 18.00 Uhr. Informationen über die Bauplätze erhalten Sie auch persönlich beim Liegenschaftsamt oder telefonisch unter 07243 609 280 oder 07243 609 370.

Waldbronn, den 27.06.2024

Christian Stalf

Bürgermeister

### **Gemeindewerke Waldbronn Wasserversorgung**

## **Feststellung des Jahresabschlusses 2022**

### **Öffentliche Gemeinderatssitzung am 17.07.2024**

Der Jahresabschluss der Gemeindewerke Waldbronn – Wasserversorgung – für das Wirtschaftsjahr 2022 wird gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. vom 08.01.1992 (GBl. S. 22) wie folgt festgestellt.

#### **1. Feststellung des Jahresabschlusses**

- 1.1 Bilanzsumme 5.694.443,79 €
  - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
    - das Anlagevermögen 5.280.666,49 €
    - das Umlaufvermögen 413.777,30 €
  - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
    - das Eigenkapital 1.404.270,57 €
    - die Rückstellungen 21.913,10 €
    - die Verbindlichkeiten 4.268.260,12 €
- 1.2 Jahresverlust 34.844,39 €
  - 1.2.1 Summe der Erträge 1.461.381,52 €
  - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 1.496.225,91 €



## 2. Behandlung des Jahresverlusts

- 2.1 bei einem Jahresverlust  
a) auf neue Rechnung vorzutragen 34.844,39 €

3. Der Jahresabschluss 2022 wird zu überörtlichen Prüfung bereitgestellt.

Waldbronn, den 17.07.2024

Stalf Thomann

Bürgermeister Betriebsleiter

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2022 liegen in der Zeit von Freitag, 26.07.2024, bis einschließlich Montag, 05.08.2024, zur Einsichtnahme beim Bürgermeisteramt Waldbronn, Marktplatz 7, im Foyer des Rathauses während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

## Das Bürgerbüro informiert:

### Das Bürgerbüro informiert: Die Vorsorgemappe

Die Vorsorgemappe ist als stabile Aufbewahrungsmappe angelegt.

#### Inhalt der Vorsorgemappe:

Die Begleitbroschüre

Informationen und Hilfen über Vorsorgemöglichkeiten, Fallbeispiele und Entscheidungshilfen, Fragen zu Sterbehilfe, zum Umgang mit den Formularen, Ratschläge, Tipps, Kontakte.

Die Vorsorgeverfügungen

Formulare mit Schritt-für-Schritt-Erläuterungen

Patientenverfügung

Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Notfallkärtchen

Erhältlich im Bürgerbüro zum Preis von 7,00 EURO

## Das Umweltamt informiert



### Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

**Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.**

### Tipps für ein kühles Zuhause

Mit dem richtigen Verhalten im Alltag können Sie die Hitze draußen halten: Fenster tagsüber schließen, nachts gut lüften und Sonnenschutz wie Rollläden oder Vorhänge nutzen, sobald die Sonne scheint. Aber auch das Ausschalten nicht benötigter Geräte reduziert die Wärmeproduktion im Haus, da diese zusätzliche Abwärme erzeugen. Ventilatoren können durch die Luftbe-

wegung die Haut kühlen und so die gefühlte Temperatur senken. Am Haus sind jedoch bauliche Maßnahmen wie kleine Fenster mit wirksamem Sonnenschutz und eine gute Wärmedämmung am besten geeignet, die Räume kühl zu halten. Zusätzlich können pflanzliche Maßnahmen wie Bäume vor Fenstern oder Fassaden Schatten spenden und so die Wärmeeinstrahlung reduzieren. Begrünte Dächer und Fassaden dämmen nicht nur zusätzlich, sondern sorgen auch für ein angenehmes Mikroklima im Haus. Vor allem nachts, wenn die Außenlufttemperaturen niedriger sind, ist sie sehr wirksam und trägt zur Entladung der tagsüber aufgeheizten Speichermassen bei.

Kommt es dennoch zu einer Überhitzung der Räume, sollte ein klimafreundliches Klimagerät gewählt und möglichst sparsam eingesetzt werden. Wichtig ist hier vor allem, dass das Klimagerät möglichst energieeffizient und geräuscharm ist und ein klimafreundliches Kältemittel verwendet. Alle Informationen dazu finden Sie in der EU-Energielabel-Datenbank. Um das Klimagerät noch effizienter zu nutzen, ist es sinnvoll, zusätzlich eine möglichst hohe Temperatur einzustellen, so dass es gerade noch angenehm ist. Versuchen Sie es zunächst mit 3-4 °C unter der Außentemperatur, aber nicht unter 26 °C.

Quelle: <https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/heizen-bauen/kuehle-raeume-im-sommer#gewusst-wie>

Info: Beachten Sie auch unseren Waldbronner Hitzeknigge, den Sie online unter [www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) herunterladen können.

## Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich

## CDU Waldbronn



### Schulkindbetreuung in Hort und Kernzeit ab Schuljahr 2024/25

Viele Eltern kamen zur Sitzung am 17. Juli in den Ratssaal, weil der Gemeinderat (GR) über die Kürzung der **Kernzeitbetreuung an Schulen** entscheiden sollte. Dieses Thema hatte die Eltern schon im Vorfeld auf den Plan gerufen, was sie und der Elternbeirat der Anne-Frank-Schule in Briefen an die Gemeinde zum Ausdruck brachten. Der GR hatte für die Schulkindbetreuung bereits im Juli 2023 eine **Optimierung der Verwaltungsprozesse** verlangt, war aber bei den aktuellen Kontakten mit den Eltern erst informiert worden, als Elternkritik laut wurde. Gut war, dass die Eltern als Betroffene in die neuen Planungen einbezogen waren. So konnten sie ihre Wünsche, aber auch ihre Sorgen einbringen. Diese betrafen insb. die **Kürzung der Kernzeitbetreuung**. Sie war bisher von 07:30 Uhr bis 13:30 Uhr gewährleistet. Künftig wollte man nach der 6. Unterrichtsstunde um 13:05 Uhr keine Kernzeitbetreuung mehr ermöglichen. Aber genau diese 25 Min. Verkürzung führten zu Protest, weil viele Eltern das nicht mit ihrem Beruf und ihren Arbeitszeiten vereinbaren können.

Wie schafft man es, die Betreuungssituation so zu regeln, dass sie sowohl dem **Bedarf der Familien** gerecht wird als auch das Ziel der Gemeinde berücksichtigt, die Schulkindbetreuung **effizienter, kostensparender** und trotzdem **bedarfsrecht** zu führen? Denn die aktuelle Haushaltslage gebietet es, eine Erhöhung von Personalkosten zu vermeiden. Da die Schulkindbetreuung eine **freiwillige Einrichtung** ist, sind die Einnahmen und Ausgaben abzuwägen. Ein **Kostendeckungsgrad von 60 %** sollte hier erreicht werden, was derzeit mit unter 30 % bei Weitem nicht der Fall ist. Der Haushaltsansatz für die Schulkindbetreuung ist also eine **sehr bewusste Unterstützung für Familien**, denen es so möglich ist, **Familie und Beruf zu vereinbaren**. Eine **qualifizierte Betreuung für die Kinder der jungen Familien** in unserer Gemeinde ist **auch unserer Fraktion ein wichtiges Anliegen**.

Der GR musste also bei seiner Entscheidung nicht nur die **Planungssicherheit für Eltern** bedenken, sondern auch die **Wirkung für den Gemeindehaushalt**. Nach kritischer Diskussion über den Verwaltungsvorschlag, die Kernzeitbetreuung zu kürzen, gab es überraschenderweise doch ein Signal des Haupt-



amtsleiters, dass man die Kinderbetreuung so umstellen könne, dass Personal frei werde, um eine Kernzeitverkürzung zu vermeiden. An einer Lösung will man arbeiten.  
Der GR sprach sich dafür aus, die **Kernzeitbetreuung bis 13:30 Uhr beizubehalten** und nach einer Gestaltungslösung zu suchen. Falls das nicht gelingt, soll eine Notbetreuung bis 13:30 Uhr angeboten werden.

#### Gebühren für Schule und Kita angepasst

Die vorgeschlagene Gebührenanpassung für die Schulkindbetreuung wurde mehrheitlich angenommen mit tgl. 25 € Kernzeit, 45 € Hort, 54 € Kernzeit und Hort. Das entspricht einer Erhöhung von 10 % und einer Preissteigerung von 7,5 %.

Auch für die Kindertagesstätten hat der GR die empfohlene Anpassung der Elternbeiträge ab 2024/25 bestätigt. Weitergegeben wurde lediglich die vom Städte- und Gemeindetag empfohlene jährliche Preissteigerung von 7,5 % und keine weitere Erhöhung als Haushaltskonsolidierungsbeitrag, da der Gemeinderat den Eltern eine zusätzliche Gebührensteigerung nicht zumuten wollte.

#### Ihre CDU-Fraktion im Waldbronner Gemeinderat

Alexander Kraft, Hildegard Schottmüller, Joachim Lauterbach, Dr. Jürgen Kußmann, Joachim Anderer

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



#### Die Sache mit der Schulkindbetreuung

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein wichtiges, gesellschaftspolitisches Ziel. Dreh- und Angelpunkt ist in diesem Zusammenhang eine gute, verlässliche und bezahlbare Betreuung der Kinder. Schon im Juli 2023 hatte unsere Fraktion den Antrag gestellt, die Gebühren für die Schulkindbetreuung, die bei uns (noch) eine freiwillige Aufgabe ist, nicht wie geplant um 25 %, sondern nur um 15 % zu erhöhen. Stattdessen sollte die Gemeindeverwaltung die Betreuung durch Abbau der Flexibilität, zeitliche Staffelung und längere Anmeldezeiträume stringenter und verlässlicher gestalten. Die dadurch erzielbaren Effizienzgewinne würden sicher in höherem Maße auch finanziell zu Buche schlagen. Dieser Antrag wurde mehrheitlich angenommen. Leider ist es der Verwaltung nicht gelungen, diesen Ansatz rechtzeitig zum kommenden Schuljahr 2024/25 umzusetzen, sodass wir es bei der Gemeinderatssitzung am 17. Juli mit dem Vorschlag der Kürzung der Kernzeit und dem Anheben der Gebühren zu tun bekamen.

#### Kürzung der Kernzeit

In der Kernzeitbetreuung werden die Kinder nach Schulschluss bis 13:30 Uhr betreut. Dieses Angebot erfreut sich so großer Beliebtheit, dass die Kapazitätsgrenze überschritten wird und sich haftungsrechtliche Fragen auftun. Mehr Personal für diese 15 – 25 Minuten nach Schulschluss zu bekommen, dürfte schwierig und kostspielig sein. Für Eltern, die darauf angewiesen sind, ist der Abbau der Kernzeit in diesem Segment überdies viel zu kurzfristig. Viele Eltern beschwerten sich über eine mangelnde und zu spät einsetzende Kommunikation. Der Gemeinderat einigte sich nach eingehender Diskussion mit der Verwaltung auf ein mehrstufiges Modell: Zunächst wird die Verwaltung alles Erforderliche in die Wege leiten, um die Betreuung bis 13:30 Uhr aufrechtzuerhalten. Sollte es damit große Probleme geben, soll für Kinder von Eltern, die dieses Angebot unbedingt brauchen, eine Notbetreuung eingerichtet werden. Wir haben außerdem auch vorgeschlagen, die geplanten neuen Module der Hortbetreuung, die unserem Antrag vom Juli 2023 entsprechen, rechtzeitig zusammen mit den Eltern bedarfsgerecht zu entwickeln und zum zweiten Halbjahr des kommenden Schuljahrs einzuführen.

#### Anhebung der Gebühren

Als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung sollten die Gebühren für die Kernzeit- und Hortbetreuung über die von den Verbänden empfohlene Erhöhung von 7,5 % hinaus noch zusätzlich um 10 % angehoben werden. Begründung: Nach dem Beschluss von Juli 2023, bei dem der Gemeinderat aufgrund unseres Antrags die Gebühren nicht um 25 % sondern nur um 15 % angehoben hatte, seien noch 10 % „ausstehend“. Diese Formulierung hat uns denn doch empört. Dem Vorschlag der Verwaltung zuzustimmen, hätte bedeutet, dass unser Beschluss von 2023 wieder einkassiert wird. Außerdem finden wir, dass man nicht die Eltern dafür büßen lassen sollte, dass die Verwaltung – aus wel-

chen sicher nachvollziehbaren Gründen auch immer – es nicht geschafft hat, rechtzeitig die Modalitäten für die Schulkindbetreuung zu ändern. Die Kollegen der SPD haben das Problem genauso gesehen wie wir, darüber haben wir uns natürlich gefreut. Leider hat aber die Mehrheit des Gemeinderats die Lage nicht so eingeschätzt und der Erhöhung über insgesamt mehr als 18% zugestimmt.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Karola Keitel, Marc Purreiter, Brigitte Kalkofen, Beate Maier-Vogel



## Aktive Bürger Waldbronn

[www.aktive-buerger-waldbronn.de](http://www.aktive-buerger-waldbronn.de)

#### Angebote für Kinder in Waldbronn

Gleich zweimal beschäftigten wir uns in der letzten Gemeinderatssitzung mit dem Thema „Angebote für Kinder in Waldbronn“. Der Lesetreff feierte sein fünfjähriges Bestehen. Nach der Schließung der Gemeindebücherei war es das Anliegen für Kinder und Jugendliche ein Lese-Angebot zu machen. Mit viel Liebe und Hingabe hat das Lesetreff-Team rund um die erste Vorsitzende Ruth Csernalabics ein überregional einmaliges Angebot geschaffen. Mit einer breiten Auswahl an Medien werden die Kinder und Jugendlichen an das Lesen herangeführt. Autorenvorlesungen und weitere Veranstaltungen bieten ein reichhaltiges Begleitprogramm.

Getragen von der ehrenamtlichen Tätigkeit entstehen für die Gemeinde ein Bruchteil der ehemaligen Bücherei-Kosten. Ein Großteil des Zuschusses fließt sogar als Miete zurück in die Gemeindekasse. Für unsere Fraktion war es daher eine Selbstverständlichkeit, einer Verlängerung des bisherigen Zuschusses zuzustimmen, verbunden mit einem ganz herzlichen Dankeschön für diese tolle Arbeit.

Ein zweites Thema war die Kernzeit-Betreuung an den Grundschulen. Aus rechtlichen und kostentechnischen Gründen hat die Gemeindeverwaltung eine Kürzung der bisherigen Zeiten von 13:30 Uhr auf das Ende der 6. Stunde vorgeschlagen. Was sich wie ein geringfügiger Eingriff von wenigen Minuten anhört, hat für die betroffenen Eltern deutliche Auswirkungen.

Nach der „alten“ Regel bestand ein Abholkorridor von ca. einer halben Stunde. Verkehrsbedingte Verspätungen etc. wurden hierdurch aufgefangen, nach der neuen Regelung hätten die Eltern genau zum entsprechenden Zeitpunkt ihre Kinder abholen müssen. Diese Regelung sollte bereits direkt nach den Sommerferien greifen und entsprechende Arbeitszeiten etc. hätten angepasst werden müssen – für einige berufstätige Eltern aufgrund der Kurzfristigkeit nur schwer zu leisten.

Wir freuen uns, dass sich der Gemeinderat mehrheitlich für eine Beibehaltung der bisherigen Regelung ausgesprochen hat und die Gemeindeverwaltung trotz des Fachkräftemangels die Herausforderung eines Aufrechterhaltens des bisherigen Angebotes annimmt.

Freie Wähler Waldbronn 

## Freie Wähler Waldbronn

#### Aus dem Gemeinderat

#### Maßnahmenpaket der Verwaltung zur Gesamtergebnisverbesserung des Haushalts

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat die Gemeinde Waldbronn zu Jahresbeginn mit der „dunkelgelben“ Karte angemahnt, künftig nachhaltigere Haushalte vorzulegen. Nachdem der aufgeschobene Investitionsstau der letzten Jahrzehnte Verwaltung und Bürgern mehr und mehr auf die Füße fällt, gilt es, echte Einsparpotentiale zu identifizieren, um künftig wieder ausgeglichene Ergebnisse zu erreichen. Auf unseren Antrag vom April hin hat die Verwaltung dem Gemeinderat eine Vorschlagsliste eingereicht. Bei dieser Liste – so kritisierte Jürgen Volpp – ist nicht immer ersichtlich, was sich hinter den aufgeführten Punkten, wie z. B. „Personalwesen“ verbirgt. Zentrales Ziel müsse sein, dass aus der laufenden Tätigkeit keine Verluste mehr entstehen. Volker Becker kritisierte, dass bei den Konsolidierungsmaßnahmen stets freiwillige Leistungen hinterfragt werden, bei den Pflichtaufgaben hingegen zu wenig auf kostengünstige Lösungen geachtet werde. Kurt Bechtel reklamierte, dass der Punkt „zentra-



les Feuerwehrhaus“ nicht erwähnt ist. Der „neue Gemeinderat“ wird über diese Liste beschließen. Leider reichen die lokalisierten Bereiche in keiner Weise aus, den Haushalt zu konsolidieren.

### Bedarfsgerechte Kinderbetreuung hat ihren Preis

Vorab: ca. ein Viertel des gesamten Waldbronner Haushalts betrifft mit knapp 10 Mio. Euro die Kinderbetreuung. Bei der Kindergartenbetreuung liegen die Beiträge der Eltern mit 11 – 15 % weit entfernt von angestrebten 20 %. Mit den beiden geplanten Neubauten wird dieser Deckungsgrad noch weiter sinken. Bei der freiwilligen Hortbetreuung erreicht die Gemeinde Waldbronn einen Deckungsgrad von weniger als 30 % statt des Ziels von 60 %. Bund und Land lassen hier die Kommunen im Stich, sodass man in den Kommunen fortlaufend nach bedarfsgerechten, aber kreativen Lösungen Ausschau halten muss.

### Beabsichtigte Änderungen bei der Kernzeitbetreuung

Auf Kritik bei Bevölkerung und Gemeinderat stieß der Vorstoß der Verwaltung Ende Juni, kurzfristig, d. h. ab dem kommenden Schuljahr, die Kernzeitbetreuung (heute bis 13.30 Uhr) auf das Ende der 6. Stunde zu reduzieren, d. h. z. B. bei der Anne-Frank-Schule auf 13.05 Uhr. Damit Beruf und Familie auch weiterhin gewährleistet sind, **stehen wir hinter einer Kernzeitbetreuung bis 13.30 Uhr**. Eltern können nicht von heute auf morgen ihre Arbeitsverhältnisse und -zeiten ändern. Wir sind guter Dinge, dass hier eine Lösung gefunden werden kann, damit sich die Eltern auf ein Kernzeitende von 13.30 Uhr verlassen können.

### Erhöhung der Preise für Kernzeit- und Hortbetreuung

Damit beide Eltern einer Berufstätigkeit nachgehen können, **stehen wir hinter der freiwilligen Leistung der Hortbetreuung**, dürfen aber im Hinblick auf die **dramatische Haushaltslage** die Kosten bzw. Erlöse nicht aus den Augen verlieren. Vor diesem Hintergrund folgen wir dem Vorschlag zur Erhöhung der Beträge von 4 Euro/Wochentag für Kernzeit bis 8 Euro/Wochentag für Kernzeit und Hort.

### Ihre Fraktion der Freien Wähler Waldbronn

Kurt Bechtel, Volker Becker, Jürgen Volpp (ausscheidend), Désirée Fuchs (künftig)

Folgen Sie uns auf unserer Homepage [www.fwv-waldbronn.de](http://www.fwv-waldbronn.de), auf Instagram oder Facebook. Sie finden uns auch ganz einfach unter #gutfuervaldbronn und #zukunftwaldbronn



## SPD Waldbronn

### Kernzeitbetreuung bis 13.30 Uhr

Für viel Unverständnis sorgte die Mitteilung der Gemeindeverwaltung an die Eltern der Waldbronner Grundschüler, dass die Kernzeitenbetreuung im kommenden Schuljahr nicht mehr wie bisher bis 13.30 Uhr erfolgen soll, sondern nur noch bis unmittelbar zum Ende der 6. Schulstunde.

Von unserer Fraktion wurde bemängelt, dass diese Information für alle Beteiligten sehr kurzfristig erfolgte. Auch gab es im Vorfeld keinen „Runden Tisch“ bei dem viele Fragen im Vorfeld hätten geklärt werden können.

Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist die Betreuungsmöglichkeit bis 13.30 Uhr für viele Eltern sehr wichtig. Daher haben wir uns klar für die Beibehaltung der bisherigen Regelung ausgesprochen.

In Zukunft müssen derartige Änderungen frühzeitig mit allen Beteiligten besprochen und kommuniziert werden.

Nur so ist es möglich, dass sich die Eltern gegebenenfalls entsprechend darauf vorbereiten können.

### 5 Jahre Lesetreff

Mit einem eindrucksvollen Fest feierte der Lesetreff sein 5-jähriges Bestehen. Wir gratulieren herzlich!

Im Gemeinderat wurden nun wieder der Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr sowie der Wirtschaftsplan für das kommende Jahr vorgestellt.

Den Ausführungen aus Reihen der Grünen, nach Möglichkeiten zu suchen, um den Gemeindefinanzplan zu kürzen, können wir in keiner Weise folgen.

Die Gemeinde Waldbronn kann sich glücklich schätzen, dass es ein derart pädagogisch wichtiges Angebot gibt, welches mit enorm hohen ehrenamtlichen Engagement betrieben wird.

Dafür von unserer Seite herzlichen Dank und große Anerkennung.

### Sommergruß

Nach einer kommunalpolitisch sehr ereignisreichen ersten Jahreshälfte verabschieden wir uns in die Sommerpause.

Die Gemeinderäte der SPD-Fraktion wünschen allen Waldbronnern einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

Klaus Bechtel, Manuel Mess und Jens Puchelt

## Bekanntmachungen anderer Ämter

### Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes ([www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de)) zu lesen.

- Der Landkreis und die Stadt Karlsruhe übermitteln mit einer Schulung für Übungsleiterinnen und -leiter aus Sportvereinen die Umsetzung des Bewegungspasses

### Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad  
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

### Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder [carlo.b.weber@gmx.de](mailto:carlo.b.weber@gmx.de)

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

## Wir gratulieren

### Keine Veröffentlichung von Jubilaren mehr im Amtsblatt

Ab sofort kann die Gemeinde Waldbronn **nicht** mehr automatisch die Jubilare im Amtsblatt veröffentlichen.

Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden immer strenger und detaillierter. In einem Urteil des Bundesgerichtshofs wurde festgelegt, dass die Amtsblätter (Mitteilungsblätter) nicht mehr unter den Begriff der „Presse“ nach §50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) fallen. Danach zählt die Veröffentlichung von Jubilaren auch nicht mehr zu den gesetzlichen Aufgaben einer Gemeinde. **Das BMG erlaubt daher keine Veröffentlichung in Amtsblättern mehr.**

Auch der Landesbeauftragte für Datenschutz (LfDI BW) sieht **keine Erforderlichkeit zur Veröffentlichung privater Informationen**, wie Jubiläumsdaten. In diesem Rahmen weist er u. a. auch auf mit der Veröffentlichung einhergehende Gefahren wie den sog. „Enkeltrick“ oder „Schockanrufe“. **Mangels anderweitiger Rechtsgrundlagen lehnt der Landesbeauftragte für Datenschutz daher eine Veröffentlichung von Jubiläen ohne Einwilligung der Betroffenen ab.** Danach müsste die jeweilige Gemeinde von jedem Jubilar einzeln eine Einwilligung **vor** der Veröffentlichung seines Geburtstages einholen. Dies ist aufgrund des großen Verwaltungsaufwandes nicht zu leisten. Daher werden die Jubilare ab sofort **nicht** mehr automatisch veröffentlicht.

**Unser besonderer Service für Jubilare:** Wer explizit eine Veröffentlichung wünscht, kann sich beim Bürgerbüro melden und vor seinem Ehrentag eine **schriftliche Einwilligung** (Vordruck liegt vor) erteilen. Dann darf im Amtsblatt Ihr besonderer Ehrentag auch wieder erwähnt werden. Die Einwilligung sollte spätestens vier Wochen vor dem Jubiläumsdatum vorliegen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen leiten wir auch keine Jubilare mehr an die örtliche Presse (BNN) weiter.

Ihre Gemeinde Waldbronn



## Soziale Einrichtungen

### Pflegestützpunkt: Außensprechzeiten finden wieder statt

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen ist die erste Anlaufstelle zu allen Fragen rund um Alter und Pflege. Im Falle einer Pflege- oder Hilfsbedürftigkeit ist viel zu beachten und zu organisieren. Der Pflegestützpunkt berät umfassend, wohnortnah, kostenfrei und neutral.

In Waldbronn finden im Rathaus jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr Außensprechzeiten** statt. Wir bitten um **vorherige Terminvereinbarung** beim Pflegestützpunkt.

Sie können auch gerne einen Termin in unserem Büro in Ettlingen vereinbaren (Klostergasse 1, in der Nähe vom Schloss) oder sich telefonisch oder virtuell beraten lassen. Unsere Sprechzeiten:

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00

Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr

Tel.: 0721 936-71240 oder Mobil: 0160 7077566

E-Mail: [pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de)

### Freundeskreis Katze und Mensch e.V.: Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am **Montag, 29.07.2024**, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter [www.katzenfreunde.de](http://www.katzenfreunde.de) oder Tel. 0170/4842194

Volkshochschule  
 Waldbronn

### Mit Spaß in den Sommer! Restplätze in der VHS!

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de)

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – bei den folgenden, in Kürze startenden Kursen sind derzeit **noch freie Plätze verfügbar**:

**WK114:** Töpferwerkstatt für junge Menschen von 8 bis 13 Jahren  
Mittwoch, Donnerstag und Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr **ab 31.07.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

### Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: [vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de) / Homepage: [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de)

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag, Dienstag, Donnerstag: 08.30 bis 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung



Foto: freepik



## Informationen und Rufnummern



Einwohner:	Stand 30.06.2024
Reichenbach	5.907
Busenbach	5.786
Etzenrot	2.239
Gesamt	13.932

### Wasserhärte

Busenbach und Reichenbach: Härtebereich	3/17 - 18° dH
Etzenrot: Härtebereich	2/11 - 12° dH

### Schulen

Albert-Schweitzer-Schule Rei., Zwerstr. 15,	Tel. 69505
Kernzeit + Hort Albert-Schweitzer-Schule,	Tel. 5232409
Anne-Frank-Schule Bus., Schulstr. 15,	Tel. 69603
Kernzeit + Hort Anne-Frank-Schule,	Tel. 6529654
Waldschule Etzenrot, Neufeldstr. 3,	Tel. 69779
Kernzeit Waldschule,	Tel. 606901
Musikschule Waldbronn, Pforzheimer Str. 35	
Volkshochschule Waldbronn, Stuttg. Str. 25a,	Tel. 69091

### Kindergärten

Kindergarten Schwalbennest, Oosstr. 2b,	Tel. 63815
Kinderkrippe Villa Kinderbunt, Pforzh. Str. 35,	Tel. 3431545
Kindergarten Don Bosco, A.-Schweitzer-Str. 24,	Tel. 65755
Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a,	Tel. 1851371
Kindergarten St. Elisabeth, Tulpenstr. 22,	Tel. 5232405
Kindergarten St. Josef, Kinderschulstr. 4a,	Tel. 69780
Kindergarten Waldkleckse, Schulstr. 15,	Tel. 2199412
Kindergarten WaldSchatz, Tulpenstraße 24,	Tel. 6529507
TigerBär Waldbronn,	Tel. 945450
TigerVilla Waldbronn,	Tel. 945450

### Hilfe ...

Caritasverband Ettlingen Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,	Tel. 515-1701
Dienste für psychisch erkrankte Menschen,	Tel. 34583-10
Familienpflege,	Tel. 515-113 und 0176 18788052
Suchtberatung,	Tel. 215305
Caritas-Tagespflege, Waldbronn,	Tel. 515 5815
Caritas-Sozialstation, Albtal,	Tel. 572693
Hebammen-Sprechstunde, Beratungszentrum,	Tel. 515147
Diakonisches Werk d. evang. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Ettlingen, Familien- und Lebensberatung, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Beratung f. ältere Menschen, Hospizdienst Ettlingen.	

Tel. 07243 5495-0

Hospizverein KMW, Ambulanter Hospizdienst,

Hospiztelefon 9383200 ([info@hospizverein-kmw.de](mailto:info@hospizverein-kmw.de))

Frauen Notruf + Wildwasser, Tel. 0721 859173

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige

donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr, Kontakttelefon: 29834

Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111 oder 1110222

(= rund um die Uhr, kostenfrei)

Opfer-Notruf, Tel. 01803 343434

(bundesweiter Notruf/Info-Telefon des Weißen Rings für Kriminalitätsoffer)

Landratsamt KA, Jugendamt,

Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Tel. 0721 936-7641

Wohngift-Telefon für Baden-Württemberg, Tel. 0800 7293600

Angehörige psychisch Kranker,

Tel. 07202 942632 (donnerstags 17 - 19 Uhr)

Arbeitskreis Leben KA – Hilfe bei Selbstmordgefährdung

u. Lebenskrisen Mo. - Fr. 10 - 12 u. Mi. 17 - 19 Uhr,

Tel. 0721 811424

(in dringenden Fällen über die Telefonseelsorge, Tel. s.o.).

Arbeiterwohlfahrt Ettlingen, Tel. 766900

Anonyme Alkoholiker, Tel. 0721 19295 (tägl. 7 - 23 Uhr)

Verbraucherzentrale Info-Tel. 0180 5505999 (0,12 € p. Min.)

Mo. - Do. 10 - 18 und Fr. 10 - 14 Uhr

Ehrenamt Börse Waldbronn aktiv, Telefon 67730 oder 68414

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben,

Tel. 07251 7130324

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen,

Tel. 08000116016

## Kulturring Waldbronn e.V.



Unsere Veranstaltungen 2024 gehen weiter in der Waldbronner Woche



The New Sturdy Blues Band spielt am 03.09.2024 im Forum von Agilent „Best of Rock and Blues“

Foto: Müller - Sturdy Blues Band

Kulturring und Agilent präsentieren „Best of Rock & Blues“

**Dienstag, 03. September 2024, 19:30 Uhr, Foyer von Agilent „THE NEW STURDY BLUES BAND“**

Mit Virtuosität, Feeling, Groove und einer großen Portion Spiellause wird das Beste an Rock & Blues Klassikern und auch seltener Gehörtes, gespielt. Songs von Jimi Hendrix, Stevie Ray Vaughan, Joe Bonamassa, ZZ Top, Eric Clapton, Robben Ford, John Mayer und Henrik Freischlader sind im Programm zu finden.

\*\*\*

Mitmachspaß für Kinder ab 3 Jahren – Kinderkulturprogramm im Rahmen der Waldbronner Woche – inkl. Getränk und Bratwurst vom Bürgermeister.

**Freitag, 06. September 2024, 15:00 Uhr, Kulturtreff**

**Flohziirkus Orquestra: „Ameise im Bart“**

Ein Piratenschatz wird gesucht, eine Ameise wäre gern ein Tausendfüßler und dann klingelt auch noch mitten im Auftritt das Telefon... Das weltberühmte „Flohziirkus Orquestra“ hat sich mit klassischen Instrumenten wie Gitarre, Mandoline, Melodica, Akkordeon und Schlagzeug ein Repertoire an Eigenkompositionen für kleine und große Menschen erarbeitet. Die Showentführer ihr Publikum in die Welten des Zirkus, der Seeleute, der Tiere und in andere spannende Themenbereiche. So werden gemeinsam mit den Kindern auf musikalische Weise Fragen beantwortet, wie: Wie kann es sein, dass ein tapferer Steuermann wasserscheu ist? Und warum läßt eine schwarze Katze zur gemeinsamen Katzenmusik...?

\*\*\*

Der Kulturring Waldbronn sorgt bei dieser Premiere der Gemeinde Waldbronn für das kulturelle Rahmenprogramm bei der Eröffnung und präsentiert erste Highlights der Veranstaltungen 2025 – Sie dürfen gespannt sein.

**Freitag, 06. September 2024, 18:30 Uhr, Altes Schulhaus Reichenbach**

**Ausstellungseröffnung zum Tag des Offenen Denkmals**

\*\*\*

2 virtuose Meister ihres Faches präsentieren Meisterwerke aus 2 Jahrhunderten: **Ruben Meliksetian** am Flügel, **Laurent A. Breuninger** an der Violine

**Samstag, 05. Oktober 2024, 20:00 Uhr, Kulturtreff**

**Romantische Violine – Meisterwerke aus dem 19. und 20. Jahrhundert**

*George Gershwin: Porgy & Bess Transkriptionen von Jascha Heifetz für Violine und Klavier*

*Sergej Prokofjew: Violinsonate D-Dur, op. 94b*

*Gabriel Fauré: Violinsonate Nr. 1 A-Dur, op. 13*

\*\*\*

Es wird feierlich: Bläsermusik zum 2. Advent aus verschiedenen Jahrhunderten mit Posaunisten des berühmten Leipziger Gewandhausorchesters im besonderen Klangraum einer Kirche – Weihnachten kann kommen!

**Sonntag, 08. Dezember 2024, 17:00 Uhr, Kirche St. Katharina Busenbach**

**Festliche Bläsermusik zum Advent mit dem Posaunenquartett OPUS 4 „Von Bach bis Gershwin“**

\*\*\*

Details zu den Vorstellungen unter <http://kulturring-waldbronn.de>

**Karten gibt es wie immer im Vorverkauf bei Literadur, Marktplatz 11, Waldbronn, Telefon 07243/52 63 93**

Preise für Kindervorstellungen 8,00 Euro

sonst: 20,00 /18,00 (Mitglieder) /12,00 Euro (Schüler/Studierende)

**Mitglied werden?** Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. Seid dabei! Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 Euro/Paare 30,00 Euro

\*\*\*

Infos und Kontakt: Désirée Fuchs – E-Mail: [info@kulturring-waldbronn.de](mailto:info@kulturring-waldbronn.de) – Telefon +49 160 991 28568

Social Media: Besuchen Sie uns in Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn

#KulturImHerzen

## LESE TREFF



**Letzte KAMISHIBAI-GESCHICHTE vor den Ferien:**

**Am Samstag, 27. Juli, um 11 Uhr präsentiert Robin „OH, WIE SCHÖN IST PANAMA“ von Janosch.**

Am Dienstag könnt ihr euch zum letzten Mal mit Büchern und Spielen für die Ferienzeit eindecken.

Und dann wünschen wir euch allen wunderschöne Sommerferien!

Euer Lesetreff-Team

## Wir machen Ferien!



**Letzter Ausleihtag:**

**Dienstag 30.07.2024**

**Nach den Ferien sind wir  
ab Freitag 06.09.2024 wieder für euch da.**

**Plakat: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.**

**Alles auf einen Blick**



## Schulen und Kindergärten



### Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

#### Kindertagespflege

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen?

Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen?

Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege.

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt:

Mo – Fr 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Di + Do 13:00 Uhr – 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.  
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel.: 07243 / 945450

E-Mail: info@tev-ettlingen.de

### Realschule Karlsbad

#### Projekttag an der Realschule Karlsbad



Foto: Markus Throm

Wochenlang war es den Schüler/-innen anzumerken, dass am Ende des Schuljahres 2023/24 noch ein schulisches Highlight ansteht: die Projekttag zwischen dem 17.07. und dem 19.07.2024

Inzwischen gehört es zur guten Tradition an der Realschule Karlsbad, dass im zweijährigen Rhythmus schulische Projekttag stattfinden. In diesem Schuljahr wurden von Kolleg/-innen, externen Vereinen und Institutionen, schulintern ausgebildeten Schülermedienmentor/-innen insgesamt 29 Projekte angeboten. Die Auswahl war so vielseitig und -fältig, dass mit Überzeugung gesagt werden kann, dass für jeden / jede Schüler/-in ein passendes Projekt angeboten wurde: Sei es „Nähen für Anfänger“, „Walderlebnistage“, „Tennis spielen beim Tennisclub Langen-

steinbach“, „Zirkus“, „Crossfit“, „Mal- und Kunstaktionen“ oder „Henna painting“ – um nur wenige Projekte aufzuzählen. Bereits im Frühjahr konnte jede/r Schüler/-in aus allen 29 Projekten drei prioritäre Projektwünsche äußern. Im Anschluss wurden die Schüler/-innen einem dieser Projekte für die Projekttag am Schuljahresende zugeteilt und Anfang Juli die Projektzuteilung bekanntgegeben.

Die dreitägigen Projekttag im Juli waren geprägt von einer ausgelassenen und lustigen Stimmung in der Schulgemeinschaft, der Entdeckung von musikalischen und künstlerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, sportlichen Challenges und ganz viel Spaß!

Wir danken ganz besonders allen externen Partnern, die durch ihren Einsatz solch unvergessliche Tage den Schüler/-innen ermöglicht haben. Schön war's.

### Gymnasium Karlsbad

#### Gymnasium Karlsbad stellt Seminarkurs Unternehmensgründung beim 40-jährigen Jubiläum von SCHULEWIRTSCHAFT vor – Ehemalige und diesjährige Schülerfirma als praktisches Beispiel

Ehemalige Schülerinnen der Schülerfirma „Light it up Kerzen“ aus dem Jahr 2022 präsentierten ihr Schülerunternehmen als äußerst gelungenes praktisches Beispiel an der Jubiläumsveranstaltung „40 Jahre SCHULEWIRTSCHAFT“. Die Schülerinnen zeigten in einer sehr ansprechenden Präsentation deutlich, wie erfolgreich eine JUNIOR Schülerfirma sein kann und welche positiven Erfahrungen sie rückblickend für sich sehen. Ein Schuljahr lang verkauften sie Kerzen und informierten über den Bienen-schutz. Ihr Motto lautete damals: „Kaufe Kerzen – Rette Bienen“.

Die diesjährige Firma „BrightHeadz“ wurde von Fr. Dürr, der Seminarkursleiterin, vertreten. Die SchülerInnen hatten einen kurzen Film für dieses Event vorbereitet, der während der Präsentation zu allgemeinen Infos zum Seminarkurs Unternehmensgründung gezeigt wurde. Auch „BrightHeadz“ ist ein gelungenes Beispiel für eine erfolgreiche Schülerfirma und gute Zusammenarbeit. Mit ihrem Lampenmännchen „Piper“, das die SchülerInnen in diesem Schuljahr selbst bauen und verkaufen, haben sie wirtschaftliche Zusammenhänge und deren praktische Umsetzung gelernt.

Melitta Dürr

Weitere aktuelle Berichte über einen tierischen Schulvormittag, das Abschlussfest der Garten-AG und die Theateraufführung „Woyzek“ finden Sie auf der Schulhomepage gym-karlsbad.de.



Sina Frieß und Annika Dürr  
Foto: Gymnasium Karlsbad

### Gartenschule Ettlingen

#### Medaillen glänzten im Sonnenschein

Bei meist optimalen Bedingungen und bester Organisation durch den SC Bruchhausen und Special Olympics Baden-Württemberg wehte der Geist von Olympia beim Landes-Leichtathletik-Fest am 10. und 11. Juli durch das Hans-Bretz-Stadion in Ettlingen. Bei toller Stimmung auf den Rängen war das Team der Gartenschule Ettlingen außerordentlich erfolgreich und konnte im Wettstreit mit Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg sowie aus dem benachbarten Bayern viele erste, zweite und



Foto: F. Kreiselmeier



dritte Plätze erreichen. Die 11 Athletinnen und Athleten der Gartenschule gaben ihr Bestes und stellten in den Disziplinen 100 Meter Sprint, Weitsprung und in den 100 Meter Staffeln teilweise persönliche Bestzeiten und -weiten auf. Als Besonderheit gab es auch zwei *unified*-Staffeln, bei denen jeweils zwei nichtbehinderte Läuferinnen und Läufer des SC Bruchhausen mit Schülerinnen und Schülern der Gartenschule zusammen die 4 x 100 Meter Staffel durchführten.

Die beiden Teams der Gartenschule wurden in der Schul-Wertung von „Jugend trainiert für Olympia“ für den zweiten und den vierten Platz geehrt.



## Kindergarten Schwalbennest

### Einladung zur Förderverein-Gründungsversammlung

Förderverein Kindergarten Schwalbennest  
Oosstr. 2b, 76337 Waldbronn

Waldbronn, 05.07.2024

**EINLADUNG**  
zur Gründungsversammlung

Der Elternbeirat lädt Sie herzlich zur Gründungsversammlung des Fördervereins Schwalbennest am

**29.07.24 um 20:00 Uhr**  
im Kindergarten Schwalbennest,  
Oosstr. 2b, 76337 Waldbronn

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Wahl des Protokollführers / der Protokollführerin
4. Wahl eines Versammlungsleiters / einer Versammlungsleiterin
5. Beschließung der Vereinssatzung
6. Wahl des Vorstands
7. Festlegung des Vereinsnamens  
(Vorschläge hierzu bitte eine Woche vorher beim EB einreichen)
8. Vorstellung Logo
9. Verschiedenes

Für eine optimale Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 25. Juli 2024 beim Elternbeirat.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Viele Grüße,  
der Elternbeirat

Grafik: Elternbeirat Kindergarten Schwalbennest

## Kindergarten St. Josef

### Abschied von den Schulanfängern



Fotos: A. Amann

Der Kindergarten ST. Josef verabschiedet sich von seinen „Großen“

Am Dienstag, den 16.07. haben wir uns, bei einem feierlichen Gottesdienst, von unseren Schulanfängern verabschiedet.

Grundlage der Feier bildete die Geschichte „Der Baum des Lebens“. Hier geht es um einen Baum, der einfach frei wachsen und sich in alle Richtungen entfalten wollte. Auch uns Menschen, ob groß oder klein, sollte es möglich sein unter Liebe, Zutrauen und im Vertrauen auf Gott, kraftvoll und glücklich wachsen zu können. Mit diesen guten Wünschen fand der Gottesdienst seinen Abschluss mit der Segnung unsere Schulanfänger durch ihre Erzieherinnen. Beschenkt mit individuellen Segenswünschen und einem eigenen kleinen Bäumchen (das jedem feierlich überreicht wurde) endete diese emotionale und sehr feierliche Gottesdienstfeier. Die Erzieherinnen bedanken sich bei ihren „Großen“ für die wunderschöne gemeinsame Zeit, in der wir sie begleiten durften. Wir wünschen ihnen für ihren neuen Lebensabschnitt viel Mut, Kraft, Freude, Zuversicht und Gottes Segen. Auch bei den Eltern bedanken wir uns auf diesem Weg herzlich für ihr Vertrauen in unsere Arbeit mit ihren Kindern.

## Kindergarten St. Elisabeth

### Die Raupen entwickeln sich weiter...



Foto: U. Lauinger

Sie haben sehr viel gefressen und sich am Flies angehängt. Dort konnte man beobachten, wie sie sich in Farbe und Form verändert haben. Jeden Tag wurden die Puppen genau beäugt und die Veränderungen von den Kindern diskutiert. Nach ca. einer Woche entfernten wir das Flies mit den Puppen und sie zogen in eine kleine Aufzuchtvoliere. Dort wurde das Flies an der Seitenwand befestigt und somit konnten wir die Puppen noch näher betrachten. Erst veränderte sich gar nichts ...

Doch eines Morgens flatterte ein Schmetterling in der Voliere herum und wir waren alle sehr erstaunt über das Wunder der Natur. Schnell bereiteten wir eine Wasser-Zucker-Lösung für den Schmetterling zu und beträufelten damit die Schwammblume. Auch wurde die Voliere mit Stöcken und Blumen „schmetterlingsgerecht“ ausgestattet. Die anderen Puppen hingen derweil unberührt weiter am Flies.

## Kirchliche Mitteilungen

### Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



„Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.“ Monatspruch Juli, 2. Mose 23,2

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

**Sonntag, 28. Juli, 9. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst

Im Anschluss Kirchenkaffee

**Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Lukas 12,48b)**

**Sonntag, 4. August, 10. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst



## Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

**Adressen kleben für den Gemeindebrief**, Montag, 29. Juli, 14.30 Uhr

**Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre** mittwochs 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per E-Mail an:

krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

**Kirchenchor**, Sommerpause, Probenbeginn nach den Ferien, Donnerstag, 12. September, 20.00 Uhr

### Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde

**Gemeindearbeit:** Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

**Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:**

Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

### Bürozeiten

**Telefonisch und per E-Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:**

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79

Weiteres auf [www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de) und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Adonia ist ein Kinder-Projektchor. In nur fünf Tagen haben die Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren das ganze Konzertprogramm erarbeitet und führen es nun auf.  
Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung.



**Sa 10. August - 16 Uhr**  
**Kurhaus Waldbronn**

Etzenroter Str. 2

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Waldbronn &

Kinder- und Familienzentrum der kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn  
Weitere Konzerttermine und Infos unter:

[www.adonia.de](http://www.adonia.de) **EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE**

Plakat: adonia

## Ökumenische Mitteilungen



### Musical DIE SCHÖPFUNG – WUNDERBAR GEMACHT?!

**Die Story:** Wow – die Schöpfung ist so wunderbar: summende Bienen, gackernde Gänse, muhende Kühe und mittendrin der Mensch – alles in friedlicher Harmonie. Wunderbar. Aber Moment! Um uns herum sieht es doch ein bisschen anders aus?! Wo soll da das Wunderbare sein? Die vier Freunde Paula, Thea, Justus und Leon machen sich auf die Suche nach Antworten und entdecken Schritt für Schritt das wirklich Wunderbare in der Schöpfung, dem Schöpfer und seinem Plan.

**DIE STORY**  
Wow – die Schöpfung ist so wunderbar: summende Bienen, gackernde Gänse, muhende Kühe und mittendrin der Mensch – alles in friedlicher Harmonie. Wunderbar. Aber Moment! Um uns herum sieht es doch ein bisschen anders aus?! Wo soll da das Wunderbare sein? Die vier Freunde Paula, Thea, Justus und Leon machen sich auf die Suche nach Antworten und entdecken Schritt für Schritt das wirklich Wunderbare in der Schöpfung, dem Schöpfer und seinem Plan.

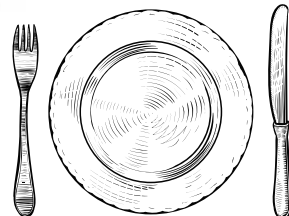
**JUNIOR-TOUR 2024**  
Das Musical der Adonia Musical, das seit an den Anfang der Geschichte springt, trägt wirksam den großen Segen ins Haus. Die 70 talentierten Kinder lassen die Geschichte durch die vielgestaltigen Lieder und Musiknoten und in tagelangen Theaterreisen lebendig werden. Insgesamt sind dieses Jahr fast 1.500 Kinder in 22 Camps unterwegs und bringen die wertvolle Botschaft auf 44 Bühnen in ganz Deutschland – auch in Waldbronn!

[www.adonia.de](http://www.adonia.de) **EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE**

## Gott und die Welt

**MA(H)L ZEIT?**

Gemeinsam statt einsam



Füreinander kochen - miteinander essen

groß, klein, jung, alt,  
alle sind willkommen!

Am 2. Mittwoch im Monat

**14. August**

Wir essen um 12:30 Uhr im  
Pfarrzentrum Reichenbach  
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bitte melden Sie sich bis zum Sonntag davor an  
entweder per Mail an [mahlzeit@sewk.de](mailto:mahlzeit@sewk.de)  
oder Tel. bei Anita Selinger (07243 67064)  
bzw. Sandra Rabsteyn (07243 69372)

Plakate: M. Bartberger



## Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



### Kontakte

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn  
[www.kkwk.de](http://www.kkwk.de)

**Pfarrer Torsten Ret**, Tel.: 6523-45; [t.ret@kkwk.de](mailto:t.ret@kkwk.de)

**Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling**, Tel.: 6523-47; [r.fehling@kkwk.de](mailto:r.fehling@kkwk.de)

**Pastoralreferent Thomas Ries**, Tel.: 6523-44; [t.ries@kkwk.de](mailto:t.ries@kkwk.de)

**Pastoralassistentin Teresa Ostertag**, Tel.: 0151 25861041  
[t.ostertag@kkwk.de](mailto:t.ostertag@kkwk.de) bis 31.8.

**Gemeindereferentin Ursula Seifert**, Tel.: 6523-42; [u.seifert@kkwk.de](mailto:u.seifert@kkwk.de)

**Gemeindeassistent Pious Joseph**, Tel.: 2199413, [p.joseph@kkwk.de](mailto:p.joseph@kkwk.de) bis 31.8.

Unsere Pfarrbüros:

**Telefonsprechzeiten:** Di. und Fr., 10.00-12.00; Tel.: 07243 2005252

**Während der Sommerferien sind unsere Pfarrbüros am jeweiligen Öffnungstag vormittags von 10 bis 12 Uhr besetzt.**

### St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,  
 Tel. 07243 61010; [busenbach@kkwk.de](mailto:busenbach@kkwk.de)  
 Öffnungszeit: Di., 10.00-12.00

**Die Büros in Busenbach und Etzenrot sind vom 12. bis 23. August geschlossen.**

### Herz Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Gabi Pukowski,  
 Tel. 07243 61120; [etzenrot@kkwk.de](mailto:etzenrot@kkwk.de)  
 Öffnungszeit: Mo., 10.00-12.00

### St. Barbara Karlsbad:

Pfarrbüro: Katja Feißt  
 Tel. 07202 2146; [karlsbad@kkwk.de](mailto:karlsbad@kkwk.de),  
 Öffnungszeit: Do., 10.00-12.00

**Bis 09. August ist das Büro in Karlsbad geschlossen.**

### St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf; Tommaso Tenconi, BFD  
 Tel. 07243 6523-40; [reichenbach@kkwk.de](mailto:reichenbach@kkwk.de)  
 Öffnungszeit: Mi., 10.00-12.00

### Gottesdienstordnung

#### Sa, 27.07.2024

18:30 Busenbach **Vorabendmesse** - anschl. gemütliches Beisammensein mit Cocktails am Grill

#### 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 28.07.2024

10:00 Etzenrot **HI. Messe**  
 11:00 Langensteinbach **Ökumenischer Gottesdienst anl. des 125-jährigen Jubiläums des SV Langensteinbach** in der SVL-Zelthalle auf dem Sportgelände

#### Mo, 29.07.2024

08:45 Busenbach **Gebetsstunde** - Wir beten für Priester, Ordensleute und um geistliche Berufungen  
 09:00 Reichenbach **Morgengebet**  
 15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**  
 18:30 Reichenbach **Anliegebete**

#### Di, 30.07.2024

18:30 Busenbach **HI. Messe mit Segnung des eisernen Jubelpaares Irma und Alois Hunzelmann** - mitgest. vom Kirchenchor

#### Mi, 31.07.2024

10:30 Langensteinbach **Wortgottesfeier im Seniorenheim Kurfürstenbad**  
 18:30 Reichenbach **HI. Messe** mit Pater Prasad Joseph, anschl. Vortrag über das Projekt des EWK und Indien im Pfarrsaal

#### Do, 01.08.2024

18:30 Langensteinbach **HI. Messe** - Seelenamt für unsere Verstorbenen des vergangenen Monats  
 19:30 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung mit Stille**

### Herz-Jesu-Freitag, 02.08.2024

15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**  
 18:30 Etzenrot **Herz-Jesu-Amt** - Opfer „Miteinander teilen“

### Sa, 03.08.2024

08:30 Busenbach **Marianisches Morgenlob**  
 13:30 Langensteinbach **Trauung von Claus Hoffmann und Connie Loh und Taufe ihrer Tochter Mila, Spielberg**  
 14:00 Spielberg **Trauung von Andreas Eberl und Julia Kohns, Karlsruhe**  
 18:30 Langensteinbach **Vorabendmesse**

### 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 04.08.2024

10:00 Reichenbach **HI. Messe** - anschl. Begegnung

### Die KiTa in Etzenrot wird weiterhin im Pfarrsaal unterkommen

*Bericht vom Gemeindeteam in Etzenrot, Ruth Fehling und Bastian Weber*

Anfang Juli wurde in der BNN über den sich zeitlich verzögernden Neubau der KiTa in Etzenrot berichtet sowie über den Vereinsraum, der in diesem neuen Gebäudekomplex unterkommen soll. Dieser Bericht hat einigen Staub aufgewirbelt und Diskussionen nach sich gezogen. Gleichzeitig haben wir in vielen Gesprächen mit Menschen in Waldbronn gemerkt, dass verkürzte oder ungenaue Vorstellungen im Umlauf sind. Deshalb möchten wir ein paar Dinge benennen, die aus unserer Sicht wesentlich sind. Ein ausführlicher Artikel ist auf unserer Homepage unter <https://www.kkwk.de/aktuelles-berichte/berichte> nachlesbar.

1. 2020 war absehbar, dass die KiTa in Etzenrot aus allen Nähten platzt. Es bestand akuter Bedarf für eine dritte Kindergartengruppe. Die KiTa in Etzenrot befindet sich in den oberen Räumen in unserem Gemeindehaus. In dieser Situation hatte sich das Gemeindeteam in Etzenrot entschieden, den Pfarrsaal an die KiTa abzutreten. Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, da sie mit einem Verzicht für das Gemeindeleben verbunden ist. Wir können unseren Pfarrsaal seit 2021 nicht mehr selbst nutzen.
2. Im Herbst 2021 wurde die 3. Gruppe in dem dafür eigens umgebauten Pfarrsaal eröffnet.
3. Die Kommune und die kath. Kirchengemeinde hatten seinerzeit eine Laufzeit bis September 2024 vereinbart. Wir werden also in die Verlängerung gehen (müssen). Natürlich ist die Enttäuschung bei uns groß, dass mit dem Neubau des Kindergartens noch nicht einmal begonnen wurde, von einer Fertigstellung ganz zu schweigen. Eine Beschleunigung der Verfahren ist von unserer Seite her mehr als wünschenswert.
4. Auch für die KiTa selbst ist diese Situation nicht einfach. Frau Heinrichs, die Leiterin der KiTa in Etzenrot, schreibt hierzu: „Die Verzögerung beim Neubau des Kindergartens wird bedauert, da die aktuelle Situation keine idealen pädagogischen Bedingungen bietet. Besonders problematisch ist die räumliche Trennung zwischen Ober- und Untergeschoss, die nicht miteinander verbunden sind. Dies führt zu erheblichen organisatorischen Schwierigkeiten ... Trotz der räumlichen Trennung muss die dritte Gruppe in das Gesamtkonzept einbezogen werden, um eine durchgängige und umfassende pädagogische Betreuung zu gewährleisten. Wir hoffen, dass der Neubau bald fertiggestellt wird, um diese Probleme zu beseitigen und eine Umgebung zu schaffen, die den höchsten pädagogischen Standards entspricht.“
5. Zu guter Letzt noch eine wichtige Klarstellung zu dem Bericht in der BNN: Es geht um das Thema „Vereinsraum“ und dem angeblich neuen Vorschlag von Pfr. Torsten Ret hierzu. Dieser Vorschlag war nicht neu und kam von daher auch nicht zu spät. Schon 2021 hatten wir die Bereitschaft signalisiert, unseren Pfarrsaal Vereinen zur Verfügung zu stellen. Da die Gemeinde sparen muss, hat Hr. Ret schlicht die bereits bestehende Bereitschaft erneut benannt.

### Einführung in das kontemplative Gebet

Sa 03. August  
 (Langensteinbach, GH)  
 10.00 - 16.00 Uhr

### Anmeldung:

Dr. Ruth Fehling  
[r.fehling@kkwk.de](mailto:r.fehling@kkwk.de)  
 07243 6523-47

Der Tag versteht sich als Einführung und Vertiefung in das kontemplative Gebet und Leben. „Gott in allem finden ...“



### Aktuelle Informationen und ausführliche Berichte ...

... zur Ministranten-Romwallfahrt, Verabschiedung von Pious Joseph, Sommerlager, 50 Jahre Gruppe Wegzeichen, Familienfreizeit, Sommerfest Etzenrot, Patrozinium Reichenbach und Kirchenentwicklung 2030 sowie Bilder finden Sie im Sommer-Pfarrblatt und immer aktuell auf unserer Homepage.

### Kath. Frauengemeinschaft Waldbronn



#### kfd Dekanat Karlsruhe

Die kfd im Dekanat Karlsruhe lädt alle Frauen herzlich zu einem Quellenwochenende im wunderschönen Kloster St. Lioba in Freiburg-Günterstal ein.

Das Quellenwochenende bietet Erholung für Geist, Körper und Seele.

Wir werden gemeinsam singen, beten, kreativ sein, miteinander Gespräche führen, die Stille, aber auch die freie Zeit genießen.

Leitung: Beate Linemann-Bischoff und Jutta Gordon

Beginn: Freitag, 27. September 2024, ab 16 Uhr

Ende: Sonntag, 29. September 2024, nach dem Mittagessen

Anmeldeschluss: 27. August 2024

Kosten (EZ/Vollpension/Übernachtungsabgabe Freiburg) 113,- €

Info/Anmeldung bei: Beate Linemann-Bischoff, Waldbronn

Tel. 07243/652865, E-Mail: franzlinemann@web.de

### Eine-Welt-Kreis Waldbronn



#### Fastenprojekt Kerala

Liebe Gemeindemitglieder,

dieses Jahr hat der Eine-Welt-Kreis mit dem Erlös des Fastenensens und dank vieler Spendenden das Projekt „Häuserbau“ der Karmeliter in Kerala, der indischen Heimat unseres Gemeindeassistenten Pious Joseph, unterstützt. Zwischenzeitlich fand die Grundsteinlegung statt und sein Bruder, Pater Prasad Joseph, wird uns aus erster Hand davon berichten.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

#### Spendenkonto

Rk. Kige Waldbronn-Karlsbad

DE58 6605 0101 0001 1688 48

Verwendungszweck: Kerala

# VORTRAG

## 31. Juli 2024

### Häuserbau in Kerala/Indien



**18.30 Uhr - Hl. Messe**  
Kirche St. Wendelin

**19.30 Uhr - Vortrag und Begegnung mit Tee und indischen Snacks**  
kath. Pfarrzentrum Reichenbach

 **Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad**  
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340 • www.kkwk.de

Plakat: M. Bartberger

### Ministranten SEWK

#### „Minis sind mega“ - Sonderausgabe Konradsblatt

Zur Ministranten-Wallfahrt nach Rom vom 29. Juli bis 3. August reisen allein aus Deutschland gut 36.000 Messdiener und Messdienerinnen vor allem per Bus an. Aus unserer Kirchengemeinde machen sich 40 Jugendliche und junge Erwachsene auf den Weg. Das Konradsblatt wird wieder ausführlich über die Ministrantenwallfahrt berichten – und vor Ort in Rom dabei sein. Alles über die Eindrücke in der Ewigen Stadt, aber auch über den Ministrantendienst im Allgemeinen, Erinnerungen von ehemaligen Messdienerinnen und Messdienern gibt es im Konradsblatt Sonderheft „Minis sind mega“. Eine tolle Möglichkeit zum Informieren, Austauschen und auch zum Verschenken.

Die Kirchengemeinde hat einige Exemplare dieser Sonderausgabe bestellt. Diese wird **ab 14. August** – auch mit Fotos unserer Romwallfahrenden? – in der Kirche in Reichenbach gegen eine Spende ausliegen.

Ihre Spenden werden den Romwallfahrenden als Zuschuss zukommen. Vergelt's Gott.

### Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



### Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:

<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

#### Programm

Instagram [\\_ka\\_ot](#).

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 - 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

**Sommerferien bis einschl. 6. September**

### Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



**GT Busenbach lädt ein zum Gottesdienst und anschl. Grillfest**  
**Am Samstag, 27. Juli** lädt das Gemeindeteam Busenbach nach der Vorabendmesse um 18.30 Uhr in St. Katharina alle Menschen aus der Seelsorgeeinheit zu einem gemeinsamen Grillfest ein. Wir werden auf dem Kirchhof in Busenbach Würstchen vom Grill, Grillkäse, Getränke sowie Cocktails servieren und freuen uns über eine große Resonanz. Nutzen wir die Gelegenheit, nach dem gemeinsamen Gottesdienst zusammen weiterzufeiern und uns auszutauschen. Wir freuen uns auf Sie!

GT Busenbach

### Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



#### Eine-Welt-Verkauf in Etzenrot

**Sonntag, 28. Juli, 11.00 Uhr**

**Pfarrheim Etzenrot**

Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten.

Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

### Neuapostolische Kirche



Am Sonntag, den 28. Juli 2024, um 10.00 Uhr in Ittersbach sowie am Mittwoch, den 31. Juli um 20.00 Uhr in Langensteinbach findet jeweils ein Gottesdienst statt.

## Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER-  
VEREIN  
JUGEND-  
ARBEIT  
Karlsbad/Waldbronn e.V.

Programm vom 25.07. - 31.07.2024

### Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 17:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: 14:00 - 21:00 Offener Treff

Samstag: **ab 18 Uhr School's Out Party (U18)**

**Achtung:** ab dem 29. Juli ist Ferienprogramm, die regulären Öffnungszeiten gelten wieder ab dem 9. September!

### Ferienprogramm: Kinder Sommer Specials (nur mit Anmeldung)

Montag: 10:00 - 14:00 Tierpark Bretten (ab Klasse 1)

Dienstag: 12:30 - 16:30 Erlebnistag auf der Alpaka-Farm Pfintal (ab 8 Jahren)

Mittwoch: 08:00 - 20:00 Legoland Günzburg (ab 8 Jahren)

### Das ganze Sommerprogramm:

Kinder Sommer Specials: 29. Juli - 2. August (Infos und Anmeldung siehe Homepage)  
Sommer Specials ab der 5. Klasse: 5. - 9. August (Infos und Anmeldung siehe Homepage)

Sommerferien (geschlossen): 10. bis 24. August

Ferienbetreuung für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren: 26. August bis 6. September

September (Infos und Anmeldung siehe Homepage)

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf [www.jugendtreff.de](http://www.jugendtreff.de)



Kinder Sommer Specials  
Plakat:  
Jugendtreff Waldbronn

## Vereinsnachrichten

### DLRG Waldbronn e.V.

[waldbronn.dlrg.de](http://waldbronn.dlrg.de)

### Endlich Sommerferien!

Endlich sind sie da, die Sommerferien! Endlich Zeit, ins Freibad zu gehen, an einen Badensee oder ans Meer zu fahren.

Das Deutsche Schwimmabzeichen Bronze gilt als Nachweis dafür, dass Kinder sicher schwimmen können. Wir DLRG-Lebensretter sprechen vom „Führerschein für den Freibadbesuch ohne erwachsene Begleitperson“. Doch wie steht es eigentlich um die Prüfungskriterien? Sind sie einheitlich? Gibt es Interpretationsspielräume? Um das herauszufinden, wurde von der DLRG und der Deutschen Sporthochschule Köln ein gemeinsames Forschungsprojekt ins Leben gerufen. Ziel ist es, belastbare Kriterien für eine vergleichbare Abnahme des Schwimmabzeichens zu entwickeln. Dadurch werden Entscheidungsprozesse bei der Abnahme von Schwimmabzeichen erleichtert.

Auch unsere Ortsgruppe hat rechtzeitig vor den Sommerferien zwei Prüfungstermine angeboten und konnte wieder vielen stolzen Kindern nach erfolgreich bestanden-



Foto: DLRG Waldbronn

ner Prüfung ihr Abzeichen – und damit den Nachweis über ihre Schwimmsicherheit – überreichen (wir berichteten).

In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern sichere und schöne Sommerferien. Wir freuen uns, uns alle gesund und munter beim Kurparkfest wiederzusehen.

### Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



### Die Zeit des Sterbens

Wenn wir mit unseren Gedanken zu sehr in die Zukunft gehen, wie lange wir das noch mittragen können, so belastet uns dies mehr, als wenn wir uns vergegenwärtigen, dass wir für den Moment die Kraft bekommen.

Der jeweilige Moment ist leichter zu ertragen als die gedachte Zukunft.



Foto: Hospizverein KMW e.V.

Wenn wir jemanden in der Zeit des Sterbens begleiten, kommen wir oft an unsere eigenen Grenzen der Belastbarkeit.

Zum einen sind da die praktischen Fragen, der Pflege, der Organisation, zum anderen die Ungewissheit, wie es weitergehen wird, ob die eigene Kraft reicht und die Angst vor dem Moment des Todes.

Der begleitende Angehörige braucht Hilfe und Unterstützung. Das kann die ganz praktische Hilfe beim Einkaufen, Kochen usw. sein oder dass jemand einige Zeit bei dem Sterbenden ist, damit man sich selbst wieder erholen kann.

Manchmal braucht es aber auch das Gespräch mit anderen Menschen, ein Gespräch, in dem wir über die Sorgen und Ängste sprechen können.

Wir, der ambulante Hospizdienst unseres Hospizvereins, möchten Sie in diesen Fragen und Zweifeln begleiten und Sie mit unseren Gedanken unterstützen.

Wir möchten Ihnen Hilfen geben und Wegbegleiter sein.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage [www.hospizverein-kmw.de](http://www.hospizverein-kmw.de)

oder rufen unsere Koordinatorin Frau Katja Rull an,

Tel: 07243 93 83 200

### ARCHE e.V.



### Aktuelles vom ARCHE e. V.

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich u.a. für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel unter dem **Bindungsabbruch** zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein.“

**„Aus vaterlosen Familien stammen: 70 % der Jugendlichen in staatlichen Einrichtungen ...!“**

Quelle: Untersuchung von Matthias Christen Schweizer Soziologe <https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufgewachsen/>



## Kurse

1. Der **Arbeitskreis „FREE – Freie Energiearbeit“** zur Persönlichkeitsbildung findet online statt. Systemisch bedingte Hindernisse können gemeinsam in einem Gruppenrahmen gelöst werden.

2. **Tagesseminar „Die Große FREE“:** Die Technik der Übertragung basiert auf der Arbeit mit dem Resonanzfeld (Rupert Sheldrake, Biologe und britischer Autor). Das Phänomen: Der Herzöffner trägt seine Lebenssituation und seinen erwünschten Lernschritt dem Gruppenleiter vor. Die Gruppe empfängt intuitiv die dazugehörigen Impulse über das Resonanzfeld und stellt die einzelnen Handlungssequenzen für den Herzöffner nachvollziehbar und lösend dar.

**Termine:** Jeden vierten Sonntag im Monat. Näheres zum Inhalt finden Sie auf [www.FREE-FreieEnergiearbeit.com](http://www.FREE-FreieEnergiearbeit.com) oder nehmen Sie direkt Kontakt auf zu Frau Stefanie Longin in Reichenbach unter der Nummer 0176-42031741.

## Kooperation mit AXIONResist „Zielscheibe Kind und Bindung“ – Vortrag von Rechtsanwalt Edgar Siemund: Zielscheibe Kind

Mitarbeiter von AXIONResist sind u. a. Dr. Andrea Christidis, Ph.D. (Bundelkhand University), Psychologin für klinische, pädagogische, neuropsychologische, kriminalistische und forensische Psychologie, Verhaltenstherapeutin, Systemische Familientherapeutin (DGSF), Edgar Siemund (Rechtsanwalt), Uwe Kranz (LKA Präsident a.D.), Manfred Müller (Rechtsanwalt), Heribert Kohlen (Rechtsanwalt), Markus Matuschzyk (Rechtsanwalt) und **Prof. Dr. Martin Schwab**.

Aus dem Inhalt:

## „Sukzessive Entziehung der Elternrechte durch Instrumentalisierung der Schulpflicht“

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=IKm1PwfJpbo>  
Aktuell: [www.ARCHEVIVA.com](http://www.ARCHEVIVA.com).

SOZIALVERBAND

**VdK**  
BADEN-WÜRTTEMBERG

## VdK Waldbronn

### VdK Info

#### Fortsetzung Ausflug nach Oberfranken

Das Hotelteam zauberte uns wieder ein gutes Viergangmenü, bei dem es nichts zu meckern gab. Bei einem leckeren fränkischen Bier oder einem guten Bocksbeutel genoss man dann den Höhepunkt des Abends. Inge Haderlein, die singende Wirtin, bekannt aus früheren Fernsehsendungen, brachte mit ihrer tollen Stimme, mit Humor und schönen und bekannten Liedern den Saal zum Kochen. Man konnte nur noch sagen, das war spitze. Unser Singkreis wollte da nicht zurückstehen und setzte im Anschluss noch den Schlussspunkt.

10.7.2024 Leider mussten wir schon wieder die Koffer packen. Aber Eugen Rudolf hatte noch ein paar Überraschungen eingebaut, bevor es nach Hause ging. 9.30 Uhr gleich nach dem Frühstück ging es zum ersten Punkt nach Bad Staffelstein. Ein Rundgang durch den schönen Kurpark mit den Gradierverken und guter Sicht zum Staffelberg endete bei den Bronzedamen, die bestimmt gute, lebendige Vorbilder hatten. Was natürlich viel Spaß auslöste.

Eine schöne Panoramatour gab es dann bei der Fahrt hoch zum Kloster Banz und weiter zur Basilika Vierzehnheiligen. Die ganze Kirche war ein einziges Kunstwerk. Und da wir ja unseren Chor dabei hatten, ging es nicht lange, bis unsere Lieder durch die Kirche hallten. Der Beifall vieler Gäste war uns gewiss. Vierzehnheiligen zeugt ja von 14 Nothelfern. Einer davon muss Brauer gewesen sein, denn nicht weit oberhalb der Kirche war die Brauerei „Trunk“, die das vorzügliche Nothelfer-Bier anbot und das wir dankbar annahmen.

Und es war noch nicht das Ende. Von Vierzehnheiligen ging unsere Tour weiter nach Michelau, wo wir nach abenteuerlicher Fahrt in einer zünftigen fränkischen Kellerrwirtschaft landeten. Ein tolles Fleckchen Erde mitten in der Natur. Hier ließen wir dann den Ausflug ausklingen. Schweren Herzens gingen wir zum Bus und traten den Heimweg an. Drei super schöne Tage waren zu Ende.

Vorsitzender Eugen Rudolf bedankte sich noch beim Busfahrer für die umsichtige und sichere Fahrt und bei den Gästen für ihr Kommen. Das VdK Team bedankte sich noch bei Eugen Rudolf für die gute Organisation.

## Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



### Blütenendfäule

#### Zucchini düngen und bewässern

Wer von Ihnen regelmäßig Tomaten oder Paprika anbaut, kennt sie bestimmt: die Blütenendfäule. Wie der Name verrät, zu erkennen an den dunklen Verfärbungen an den Enden, an denen die Blüten hingen. Auch Zucchini können betroffen sein, besonders größere Früchte, wenn sie unentdeckt bleiben. Bei der Blütenendfäule handelt es sich nicht um Schädlings- oder Pilzbefall, sondern um eine physiologische Störung, die durch einen akuten Mangel an Calcium hervorgerufen wird. Dieser Hauptnährstoff steht der Pflanze gewöhnlich über den Boden durch Kompostgaben oder hartes Brunnenwasser hinreichend zur Verfügung. Wenn jedoch nur unzureichend und unregelmäßig bewässert wird, können die Pflanzen Calcium nicht ausreichend aufnehmen bzw. über den Transpirationsstrom, der über die Verdunstung angetrieben wird, in alle Pflanzenteile transportieren. Die Calcium-Versorgung gerät auch bei hoher Stickstoffversorgung ins Stocken, die für ein verstärktes Blattwachstum verantwortlich ist. Denn bei einem Calciummangel werden immer erst die transpirierenden Blätter versorgt, dann die Früchte. Neben Stickstoff ist auch eine Übersorgung mit Kalium und Magnesium im Boden problematisch, die die Aufnahme von Calcium behindern können. Um der Blütenendfäule vorzubeugen, ist es also wichtig, gleichmäßig zu gießen und bedarfsgerecht zu düngen.

### Arbeitsplaner

- Die Blätter der Seerosen sollten nicht mehr als ein Drittel der Wasseroberfläche bedecken, sonst auslichten.
- Balkonblumen benötigen eine Flüssigdüngung pro Woche. Entfernen Sie alles Verblühte. Bei starkem Wachstum auch Sommerblumen vorsichtig einkürzen.
- Kübelpflanzen nur bis Mitte August düngen. Danach nicht, um eine Ausreifung der Triebe bis zum Herbst zu erreichen.
- Sommerblumen und Kübelpflanzen auf Schädlingsbefall kontrollieren. Gegen Weiße Fliege helfen Gelbtapfen.
- Nun ist Hauptsaatzeit für zweijährige Sommerblumen. Man zieht sie am besten im Frühbeet oder Töpfen/Schalen vor.
- Kübelpflanzen dürfen nicht umkippen. Nutzen Sie dafür Erdspieße. Sie besitzen am oberen Ende einen Haken, der um den Kübelrand greift.
- Bei allen öfter blühenden Rosen wird alles Verblühte entfernt, um den nächsten Flor zu fördern. Schneiden Sie die welken Blüten mitsamt den beiden darunter befindlichen Blättern weg.
- Einmalblühende Kletterrosen schneidet man direkt nach der Blüte. Auch alle verwelkten Blütenstände entfernen, außer sie bilden schöne Hagebutten aus.

Quelle „Obst und Garten“  
Ihr OGV Reichenbach

## Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



### Es war ein tolles Fest, unser Hähnchenfest

#### Liebe Freunde, Gönner, Besucher und Gäste,

auf diesem Wege wollen wir uns recht herzlich für Euren Besuch und die Unterstützung unseres Hähnchenfestes bedanken.

Wir haben die netten, geselligen Stunden mit Euch sehr genossen. Besonders müssen hier auch die unzähligen, fleißigen Helferlein erwähnt werden, die tatkräftig mitgewirkt haben, damit wir das tolle Sommerfest feiern konnten.

Wir schätzen jeden Einsatz, egal ob mit Küchenschürze, Hammer, Schraubenzieher, Kuchenspende, oder hinter der Theke! Danke, für Euren Einsatz!!!

Auch möchten wir bereits jetzt auf unseren Stand am Kurparkfest hinweisen.

Es wird wieder unsere legendären Steaks vom Schwenkgrill geben. Was wäre ein Besuch auf dem Kurparkfest, ohne ein selbst gemachtes Steak beim Kleintierzuchtverein?

Für unsere kleinen Gäste wird natürlich die Hüpfburg nicht fehlen und für jede Menge Spaß sorgen.

Wir freuen uns, Euch im Kurpark begrüßen zu dürfen.



## Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



### Diesmal nur 328 km

Nach dem sehr gut verlaufenen Flug ab Le Mans wurden unsere Tauben diesmal aus kürzerer Distanz gestartet. Um 7:15 Uhr fielen für 2991 Tauben von 136 Züchtern in Chalons die Klappen. Die Tiere zogen sofort Richtung Heimat ab und um 10:33 Uhr hatte die erste Taube die 328 km zurückgelegt. Konstatiert wurde die schnellste von unserem Vereinsmitglied Kainka. Insgesamt war unser Verein nur mit 13 Tauben beteiligt und konnte 5 Preise erringen. Der folgende Flug wird für die Alttauben der letzte in dieser Saison sein. Danach werden noch die Jungtauben des Jahrgangs 2024 angelernet und getestet. Ihr Albtalbote

## Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



### Erholsame Sommerferien ...

... wünscht der Gesangverein CONCORDIA Reichenbach allen Mitgliedern und Freunden und wünscht all denen, die ihren Urlaub in der Fremde verbringen, wieder eine gesunde Rückkehr in die Heimat.

Nach der Sommerpause findet dann bereits **am 07. und 08. September** das über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte und beliebte **Waldbronner Kurparkfest** statt, bei dem die CONCORDIA wieder mit einem Stand an bekannter Stelle und einer leckeren Auswahl an Speisen und Getränken vertreten sein wird.

Nur drei Wochen später, **vom 28. bis zum 30. September**, wird es ein gemeinsames Herbstfest mit dem Musikverein Lyra in einem Festzelt neben der Festhalle Waldbronn geben, wo ein abwechslungsreiches Programm mit bester Unterhaltung angesagt ist. So wird es unter anderem am Sonntag, den 29. September, eine Neuauflage der traditionellen Reichenbacher Kirwe geben. Der Verein freut sich schon heute darauf, viele Besucher aus nah und fern bei diesen beiden Veranstaltungen im September begrüßen zu dürfen.

## AccoMusica e.V.



### Neue Kurse ab Oktober



die ideale musikalische Frühförderung



die moderne musikalische Früherziehung



### Neue Kurse ab Oktober

Baby-Musikgarten	ab 3 Monate
Wir machen Musik	ab 15 Monate
Der musikalische Jahreskreis	ab 2½ Jahre
MUSIMO	ab 3½ Jahre
Rhythmisch-musikalische Früherziehung	

Infos und Anmeldung

Christiane Becker  
07202 40071  
0151 50756368  
christiane.becker@accomusica.de



Plakat: AccoMusica

## Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



### Komm zu uns und sei dabei!

Egal ob klein oder groß. Wir freuen uns auf **DICH**.

Kinder ab **5 Jahren** können bei uns neben Melodica auch direkt in den Akkordeon-Unterricht einsteigen.



Mit dem Akkordeon kannst du sehr vielseitig Musik machen, ob Rock- und Pop-Musik, Musette, Tango, Klassik, konzertante Musik, Jazz oder Unterhaltungsmusik.

Für den Instrumentalunterricht ist eine musikalische Früherziehung keine Voraussetzung.



[www.harmonikaring.de](http://www.harmonikaring.de)

Plakat: HRB

### - Jugendabteilung -

#### Endlich Sommerferien

Die Sommerferien haben begonnen und wir vom HRB Jugendteam möchten Euch und Euren Familien von Herzen eine wunderbare und erholsame Zeit wünschen! Lasst die Schule und den Alltag einmal hinter Euch und genießt die Freiheit, die der Sommer mit sich bringt. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen nach den Ferien, wenn wir mit frischer Energie und vielen neuen Ideen gemeinsam musizieren und die nächsten Projekte angehen. Bleibt gesund und passt auf Euch auf!

## Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



[www.musikverein-busenbach.de](http://www.musikverein-busenbach.de)

### MVE Tagesausflug 2024

**Start: 28.9.2024 10 Uhr** Bäckerei Nussbaumer Busenbach

#### Ausflugsbeschreibung:

Fahrt mit modernem Reisebus nach Sasbachwalden. Fahrzeit ca. 1 Std. Kurzer Besuch bei der „Alde Gott“ Winzergenossenschaft.

11.15 Uhr Start zur Panoramawanderung über den Dächern von Sasbachwalden durch die Weinberge und durch die Gaishölle zum Spinnerhof.

Mittagessen im Spinnerhof. Nach dem Mittagessen im Spinnerhof wandern wir über die Straubenhofmühle. Die Kunstmeile Kestenhalde und Doll Augustins Hus wieder zurück nach Sasbachwalden. Gesamte Strecke ca. 8 km.

Für Fußkranke fährt der Bus bis zum Spinnerhof und wieder zurück.

Von Sasbachwalden über die Badische Weinstraße geht es dann nach Ulm zu Bauhöfers Braustüberl, wo wir dann den Tag beenden.

Rückfahrt 20 Uhr, Fahrpreis: 20 €

Änderungen vorbehalten

Anmeldung bis 30.08. bei: Eugen Rudolf Tel.07243 571825 oder E-Mail: [eugen\\_rudolf@web.de](mailto:eugen_rudolf@web.de)



## Terminvorschau

Am 7./8. September werden wir – wie jedes Jahr – mit unserem Stand am See am **Kurparkfest** teilnehmen. Freuen Sie sich auf unsere bekannt gute MVE-Küche, bei der es dieses Jahr ein paar Neuerungen geben wird. Wie immer machen wir unser „Brutzelfleisch“ mit Tsatsiki. Zum Programm und dem weiteren Speisenangebot werden wir noch rechtzeitig informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



### Ausbildung beim MV Etzenrot

Liebe Schüler, Eltern und Musikbegeisterte,

unser Verein hat sich schon vor einiger Zeit erfolgreich auf Jazz ausgerichtet, hat aber auch ein breites Angebot in der musikalischen Ausbildung. Unsere Dozenten sind durchweg renommierte Profimusiker mit viel Erfahrung. Unser Angebot richtet sich nicht nur an Kinder, sondern auch an interessierte Erwachsene. Bei den Fächern bieten wir eine große Bandbreite an, auch jenseits von Blasinstrumenten. Aktuell bieten wir Unterricht für Holz- und Blechblasinstrumente, aber auch Gesang, Klavier, elektronische Musik und Jazzimprovisation. In Planung sind Klassen für Gitarre, Schlagzeug und Posaune, dafür suchen wir noch dringend interessierte Schüler.

Unser Verein engagiert sich schon seit 2016 erfolgreich in der Integrationsarbeit. Unser derzeitiges Projekt heißt „Musikfabrik“ und ist ein offenes Angebot für Kinder und Jugendliche, immer mittwochs von 16 bis 18 Uhr im Gemeinschaftsraum der GU in der Fabrikstraße in Neurod. Dazu sind alle musikalisch interessierten Kinder herzlich eingeladen. Spaß ist garantiert: Es wird getrommelt, gesungen, getanzt, gemalt, geschrieben und auch die Bewegung kommt nicht zu kurz. Organisiert wird das Projekt in Zusammenarbeit mit der Caritas Ettlingen.

Es wäre schön, wenn wir eine Rückmeldung bekommen könnten, inwiefern Interesse an unserer Arbeit besteht. Daher möchten wir Sie bitten, uns einige Fragen zu beantworten:

Hat Ihr Kind Interesse daran, ein Instrument zu lernen?

Wenn ja, welches?

Hat Ihr Kind Interesse in einer Gruppe zu singen?

Hat Ihr Kind Interesse in einer Gruppe zu musizieren?

Besteht Interesse an einer musikalischen Ferienbetreuung? (Zeitraum wäre die Woche vom 05. – 11. August)

Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?

Durch eine Mitgliedschaft? Aktive Mitarbeit? Eine Spende?

Haben Sie als Erwachsene Interesse ein Instrument zu lernen?

Wenn ja, welches?

Bitte senden Sie die Antworten per E-Mail an [vorstand@mv-etzenrot.de](mailto:vorstand@mv-etzenrot.de)

Wir sind dankbar für jede Rückmeldung! Für Fragen sind wir auch telefonisch erreichbar:

0177/2084717 (Steffen Dix)

Viele Grüße und schöne Ferien!



## TSV Reichenbach e.V.

[www.tsvreichenbach.de](http://www.tsvreichenbach.de)

### Beide Seniorenteams stehen in der 2. Runde

Beide Seniorenteams des TSV haben ihre ersten Pflichtaufgaben gelöst und stehen in der zweiten Runde des Verbands- bzw. Kreispokals. Die 1. Mannschaft war bei den Sportfreunden in Feldrennach zu Gast und hatte ihre liebe Mühe mit den defensiv eingestellten Gastgebern, zumal man in der Offensive oft zu umständlich agierte. Unsere Elf bestimmte zwar deutlich das Spielgeschehen, klare Torchancen sprangen aber nicht heraus, so dass es zur Pause nur zu einem 1:0 - Vorsprung reichte, für den Peguy Tchana Yopa verantwortlich zeichnete. Nach der Pause erhöhte dann der TSV durch Arlent Noci und Felix Klemm auf 3:0, sodass die Partie quasi entschieden war. Die Platzherren erzielten aber noch das 1:3 und kamen mit der letzten Aktion auch noch zum zweiten Treffer, am Weiterkommen des TSV, der eine Rote Karte gegen Dennis Beisser beklagen musste, gab es

jedoch keinen Zweifel. In der 2. Runde empfängt der TSV den Oberligisten FC Nöttingen, diese Partie wird voraussichtlich am Samstag, 27.07., um 17 Uhr im Edeka - Völkle - Stadion ausgetragen. Eine etwaige Verschiebung kann man der Tagespresse bzw. der TSV-Homepage entnehmen.

Die 2. Mannschaft spielte bei der Reserve des SC Neuburgweiler und kam dort zu einem auch in der Höhe verdienten 4:0 - Erfolg. Ali Kul (2), David Föhrenbache und Marius Schäfer erzielten die Treffer beim souveränen Erstrundensieg. In der zweiten Runde muss unsere Elf erneut auswärts antreten, wahrscheinlicher Spieltermin ist Sonntag, 28.07., um 15.30 Uhr. Zuvor spielt die 2. Mannschaft am Freitagabend beim Sportfest des TSV Etzenrot gegen die Spvgg. Coschwa.

### Junioren:

Die A-Junioren absolvierten am Wochenende zwei Testspiele, wobei man bei der JSG Östringen einen hohen 10:0 - Erfolg gab, gegen den SV Kuppenheim wartete dann ein schwererer Gegner, doch auch diese Partie konnte man mit 3:1 für sich entscheiden. Die B 2 gewann ein Testspiel beim FC Germ. Singen deutlich mit 8:0, während sich die B 1 beim Offenburger FV knapp mit 2:3 geschlagen geben musste. Die C 1 spielte gegen den Verbandsligisten eine Halbzeit sehr gut mit, zog dann aber doch mit 1:7 den Kürzeren.

Die F - Junioren und die Bambinis des TSV waren beim Sportfest des TSV Spessart mit dabei und zeigten dabei schöne Spiele.

### Die nächsten Termine:

Samstag, 27.07.:

09.30 Uhr E - Junioren - Turnier beim TSV Etzenrot

11.00 Uhr TSV B 2 - 1. Cfr Pforzheim 2

13.00 Uhr F - Junioren - Spielfest in Bruchhausen

Sonntag, 28.07.:

11.00 Uhr TSV A 1 - SV Sinzheim

11.00 Uhr SV Kickers Pforzheim - TSV C 2

13.30 Uhr TSV B 1 - Ludwigshafener SC



## FC Busenbach e.V.

### Jugendabteilung

#### U10 gewinnt U10 Turnier beim Sportfest des SV Langensteinbach

Bereits vor Wochenfrist war die E2-Jugend (U10) des FCB zu Gast beim hervorragend organisierten Sportfest des SV Langensteinbach. Unter besten Bedingungen erlebten unsere jungen Fußballer und Fußballerinnen ein erfolgreiches Turnier, das für alle Beteiligten ein besonderes Ereignis darstellte. Bereits in der Gruppenphase bewiesen die Kinder ihre Klasse und setzten sich souverän als Gruppensieger durch. Im Halbfinale traf das Team auf den VfR Ittersbach und gewann auch dieses Spiel – sogar mit einem grandiosen 9:0. Auch im Finale ließen die roten Teufelchen nichts anbrennen und holten mit einem überlegenen 3:0-Sieg über den SV Spielberg den Turniersieg.

Neben dem souveränen Turniersieg ist besonders die tolle Mannschaftsleistung, bei der jeder einzelne Spieler und jede Spielerin zum Erfolg beigetragen hat, hervorzuheben. Nicht zu vergessen ist natürlich die fantastische Unterstützung durch Eltern, Großeltern und Geschwister, die die Mannschaft lautstark anfeuert und damit ebenfalls zu diesem Erfolg beitragen.

### Niederlage trotz guter Leistung

Das erwartet extrem schwere Spiel gegen den turmhohen Favoriten des 1. Cfr Pforzheim wurde für unsere „Erste“ im Verbandspokal zu einer Machtdemonstration des Oberligisten, welcher den Platz nach 90 Minuten mit einem 0:11-Sieg in Richtung 2. Runde wieder verließ. Wenngleich das Ergebnis extrem hoch ausfiel, zeigte unsere Mannschaft eine wirklich aufopferungsvolle Leistung, bei der man den Goldstädtern vor allem im ersten Durchgang das Leben wirklich sehr schwer machte. Letztlich mussten zwei – teils extrem unglücklich – abgefälschte Torschüsse der Gäste her, um den gut organisierten FCB-Riegel überhaupt zu knacken. Die 0:3-Führung des Cfr zur Pause konnte den ambitionierten Oberligisten, welcher im Vorfeld keinen Hehl daraus machte, diese Saison in die Regionalliga aufsteigen zu wollen, sicherlich nicht zufriedenstellen, zumal



man quasi in Bestbesetzung auf der Albhöhe antrat. Im zweiten Durchgang kämpften die Mannen von FCB-Trainer Öztürk zwar weiter, hatten den erwartbaren physischen Vorteilen der Gäste mit zunehmender Spieldauer aber nichts mehr entgegenzusetzen. Und weil man in der Schlussphase mit Torhüter Jens Speck auch noch einen ganz starken Rückhalt verletzungsbedingt verlor – und das Wechselkontingent bereits ausgeschöpft war – musste man die letzten Minuten, in Unterzahl, sogar noch mit einem Feldspieler im Tor absolvieren. Letztlich geht der Sieg des CfR natürlich auch in dieser Höhe in Ordnung, wenngleich er sicherlich über die gute Leistung unserer Elf hinwegtäuscht. Für die Jungs in Rot-Schwarz war es dennoch eine tolle Erfahrung und ein absolutes Highlight, gegen solch einen Gegner in einem Pflichtspiel auflaufen zu dürfen. Unser Dank gilt den zahlreich angereisten Zuschauern, die diesem Spiel einen wirklich würdigen Rahmen verliehen.

Deutlich erfolgreicher war der Gastaustritt unserer „Zweiten“ bei der Reserve des ASV Wolfartsweier, wo man mit drei Treffern völlig souverän die Oberhand behielt und bis zum Ende der Partie noch gut und gerne öfter hätte anschreiben können. Die Treffer für die Mannen von Coach Mike Jäck erzielten Kai Altinger (2) und Dennis Ochs.

### Vorschau 2. Runde Kreispokal

So., 28.07. – 15.30 Uhr: FCB II – DJK Durlach

So., 28.07. – 15.30 Uhr: FC Germania Neureut - FCB



### TSV 1907 Etzenrot e.V.

[www.tsv-etzenrot.de](http://www.tsv-etzenrot.de)

#### Einladung zum Sportfest 2024:

**Vom morgigen Freitag, 26.7. bis Sonntag, 28.7.** findet das diesjährige Sportfest des TSV auf dem Vereinsgelände statt. Zwei interessante Herrenspiele mit Mannschaften von der A-Klasse bis zur Landesliga machen am Freitagabend den Auftakt. Am Samstag findet ein sehr gut besetztes E-Juniorenturnier statt, für Kinder ab fünf Jahren ist das DFB-Mobil mit seinen Spielstationen da, ehe ein Frauen- und ein Elfmeterturnier den Abschluss bilden. Am Sonntag haben wir dann noch ein Blitzturnier der 2. Mannschaften, ein Spiel unserer ersten Mannschaft (evtl. Pokal) und die Frauen spielen am Abend gegen die U23 des KSC.

Samstags und sonntags gibt es unsere Sofortgewinn-Tombola sowie Kaffee und Kuchen (natürlich auch zum Mitnehmen). An allen Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt, **als Sonntagsbraten haben wir traditionell wieder den beliebten TSV-Sportfestbraten** im Angebot. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

**Freitag:**  
TSV Reichenbach U23 - SpVgg Conweiler/Schwanh 1  
FC Busenbach 1 - FV Ettlingenweier 1

**Samstag:**  
DFB Mobil: Schnuppertraining für Mädchen und Jungen  
E-Junioren Turnier  
Frauen Kleinfeldturnier  
11 Meter Turnier  
Ehrungen: U.A. DARTMANNSSCHAFT TSV ETZENROT

**Sonntag:**  
Jugendspiel  
2. Mannschaften Blitzturnier  
Spiel TSV 1. Mannschaft (evtl. Pokalrunde)  
Spiel TSV Frauen - KSC U23

**Samstag & Sonntag:** SOFORTGEWINN TOMBOLA  
**Freitag & Samstag:** ABERWÄLTIGER HANDELSSTREICH  
**Sonntag:** MITTAGSSTICH SPORTFESTBRATEN

**TSV ETZENROT SPORTFEST AM HEIDEBUCKEL**  
26.07. - 28.07.

Plakat: TSV Etzenrot



**TVB**



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

[www.tvbusenbach.de](http://www.tvbusenbach.de)

#### Abt. Gymnastik

#### Sommerpause

Wir machen Sommerpause und wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.

- Rundum Fit für Frauen (dienstags 19 Uhr) und Faszientraining (dienstags 20:15 Uhr)  
letzte Stunde am 30. Juli  
erste Stunde wieder am 03. September
- Fitness-Gymnastik (mittwochs 9:00 Uhr) und Senioren-Fit (mittwochs 10 Uhr)  
Sommerpause in Absprache mit der Übungsleiterin
- Dance Fitness (donnerstags 19:00 Uhr) und Rücken Fit (donnerstags 20:15 Uhr)  
letzte Stunde am 01. August  
erste Stunde wieder am 5. September

In allen unseren Stunden gibt es noch freie Plätze und Schnuppern ist jederzeit möglich.

Weitere Informationen und Ansprechpartner auf unserer Homepage.



### Volleyballclub Schmetterlinge Waldbronn 1980 e.V.

#### Lange nicht mehr Volleyball gespielt?

#### Dann wird's Zeit!

Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/-innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule.

(Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15).

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek).

Bitte vorher Bescheid geben.



### Schützenverein Waldbronn e.V.

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, bitten wir Sie, sich mit uns vorab per E-Mail unter [osm@sv-waldbronn.de](mailto:osm@sv-waldbronn.de) in Verbindung zu setzen.

Gerne laden wir Sie zu einem Schnuppertraining ein.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein sind unter [sv-waldbronn.de](http://sv-waldbronn.de) oder [sv-waldbronn.org](http://sv-waldbronn.org) zu finden. Starts für Wettkämpfen des SVW können online unter [svw-meisterschaften.de](http://svw-meisterschaften.de) eingesehen und gebucht werden.

### Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.



#### Tanzangebote des RRC

Ihr liebt die 50er- und 60er-Jahre-Musik und möchtet gerne **Boogie-Woogie** tanzen? Dann kommt zum Schnupper-Training **montags ab 19:00 Uhr** im Vereinsraum der Concordia in der Albert-Schweitzer-Schule Reichenbach.

Kontakt: Helmut Anderer,  
0160-8378177



Grafik: RRC





## Du hast keinen Tanzpartner? Kein Problem!

Line Dance oder Freestyle ist genau das Richtige für Dich!  
Kontakt: Carola Gierl, 0721-844378 (Line Dance)  
Helmut Anderer (Freestyle)

Schwarzwaldverein

## Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

### Sonntag, 4.8. – Auf den Spuren von Richard Löwenherz

Auf dieser Wanderung sind wir auf dem „Richard-Löwenherz-Weg“ und auf dem „Burgenweg“ unterwegs.  
Treffpunkt: 8:50 Uhr Karlsruhe Hauptbahnhof  
Abfahrt: 8:20 Uhr Bahnhof Busenbach (S1)  
9:05 Uhr Karlsruhe Hauptbahnhof  
Hin- u. Rückfahrt: S-Bahn, DB  
Ticket: KVV-Ticket, Deutschlandticket  
Wanderstrecke: Annweiler am Trifels – Trifelsruhe – Wasgaublick – Kletterhütte – Windhof – Scharfenberg (Münz) – Anebos – Kaiserburg Trifels  
Wegstrecke: 15,5 km, Wanderzeit 4 Std.  
An- und Abstieg: 500 m/550 m

### Stöcke und festes Schuhwerk werden empfohlen!

Einkehr: im Restaurant „Barbarossa“ am Trifels vorgesehen  
Führung: Markus Müller, Marika Hoch

### Mittwoch, 14.8. – Mittwochstreff

Treffpunkt: 15:00 Uhr im Wanderheim, Stuttgarter Str. 34  
zu einer geselligen Kaffeerunde  
16:00 Uhr: Lichtbildervortrag

### „Schmetterlinge – Wanderer zwischen Afrika und Europa“

Referent: Helmut Link

### Sonntag, 18.8. – Von Ettlingen nach Schluttenbach

Treffpunkt: 9:30 Uhr Ettlingen Albgaubad  
Abfahrt: 9:20 Uhr Bahnhof Busenbach (S1)  
Hin-u. Rückfahrt: S-Bahn; Ticket: KVV-Ticket, Deutschlandticket  
Wanderstrecke: Ettlingen – Saumweg – Rimmelsbacher Hof – Schluttenbach  
Wegstrecke: 10 km, Wanderzeit: 3,5 Std.  
An- u. Abstieg: 280 m/60 m  
Einkehr: zum Abschluss vorgesehen  
Führung: Werner Schottmüller

## Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



### Mitgliederversammlung und Bildvortrag am Mittwoch, 25.09.2024 im Weinhaus Steppe in Waldbronn-Reichenbach

**Mitgliederversammlung:** Die Mitgliederversammlung beginnt um 18:30 Uhr

Wir bitten unsere Mitglieder, sich den Termin am 25.09.2024 vorzumerken.

Es wird der Rechenschaftsbericht verlesen und nach mehrmonatiger, provisorischer Arbeit die Neubesetzung des Kassierers zur Bestätigung gestellt.

**Bildvortrag:** „Verlierer und Gewinner in der Vogelwelt“ um 20:00 Uhr

Referent: Oliver Harms (Geoökologe)

Beim Bildvortrag sind Gäste herzlich willkommen.

## Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V.

### BUND Ortsverband Mittleres Albtal



### Kontakt

Manfred Müller, Tel. 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de  
Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, klaus\_roesch@t-online.de  
Homepage: [mittleres-albtal.bund.net](http://mittleres-albtal.bund.net)

## Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/  
Wählervereinigungen verantwortlich

## CDU Waldbronn



### Nicolas Zippelius MdB und Ansgar Mayr MdL stellen ihr gemeinsames Sommerprogramm vor

Freuen Sie sich auf interessante Einblicke hinter die Kulissen! Die beiden Abgeordneten **Nicolas Zippelius MdB** und **Ansgar Mayr MdL** laden ein, mit ihnen ins Gespräch zu kommen!

### Montag, 29. Juli 2024, 14.30 bis 16.30 Uhr

### Erlebe, wie Medizin wächst – Ein Besuch bei Terra Medica

Treffpunkt: DHU und Dr. Willmar Schwabe  
An der Nachtweide 10, 76297 Stutensee-Staffort  
Entdecken Sie die Welt der Arzneipflanzen in Staffort! Terra Medica ist der Boden, auf dem unsere Medizin gedeiht.  
Bei der Deutschen Homöopathie-Union (DHU) und Dr. Willmar Schwabe werden Heilpflanzen nachhaltig und ökologisch angebaut. Erleben Sie hautnah, wie unsere Medizin wächst und gedeiht! Im Anschluss besteht noch die Gelegenheit zu Kaffee/Tee und Kuchen auf dem Gelände.

Teilnehmerzahl begrenzt: Anmeldung erforderlich!  
([wahlkreis@ansgar-mayr.de](mailto:wahlkreis@ansgar-mayr.de))

### Dienstag, 30. Juli 2024 ab 17.30 Uhr

### Städtebauliche Stadtführung für kommunalpolitisch Interessierte

(mit Bürgermeister Thomas Nowitzki, Nicolas Zippelius MdB und Ansgar Mayr MdL)

Treffpunkt: Rathaus der Stadt Oberderdingen, Amthof 13, 75038 Oberderdingen  
Wohnungsbau, Stadtentwicklung, Ortskernsanierung und Städtebauförderung am Beispiel der Stadt Oberderdingen: Bürgermeister Thomas Nowitzki berichtet über Projekte und Maßnahmen der letzten Jahrzehnte. Bei einem Rundgang durch die Stadt werden zahlreiche Objekte erläutert und gezeigt.  
Wer danach noch Zeit und Lust hat: Im Anschluss geht's ca. 19.15 Uhr auf ein gemütliches Vesper. Der Ort dafür wird den Teilnehmern rechtzeitig mitgeteilt.

Anmeldung für das Vesper erforderlich!  
([wahlkreis@ansgar-mayr.de](mailto:wahlkreis@ansgar-mayr.de))

### Weitere Termine

- 05. August – 12.30 Uhr: Besuch KIT Campus Nord, Eggens-stein-Leopoldshafen
- 05. August – 18.00 Uhr: „Auf ein Wort mit Manuel Hagel“; öffentliche Veranstaltung mit dem Fraktions- und Parteivorsitzenden der CDU Baden-Württemberg; EventFabrik Durlach, Amalienbadstraße 41, Karlsruhe
- 07. August – 14 Uhr: Besuch Tierpark Bretten
- 05. September – 12 Uhr: Besuch Landtag, Stuttgart
- 27. September – 10 Uhr: Wandertag der CDU-Landtagsfraktion mit Manuel Hagel (in Oberderdingen)

### Vorschau

11. November – 20 Uhr: Betriebsführung „Badische Neueste Nachrichten“, Karlsruhe

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ansgar-mayr.de](http://www.ansgar-mayr.de) und [www.nicolas-zippelius.de](http://www.nicolas-zippelius.de).

Weitere Details zu den Terminen ab 5. August folgen im nächsten Amtsblatt.

Bei den meisten Angeboten ist die Teilnehmerzahl begrenzt – daher ist eine Anmeldung erforderlich: [wahlkreis@ansgar-mayr.de](mailto:wahlkreis@ansgar-mayr.de)

### CDU Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



### Orts- und Kreisvorständetreffen in Ettlingen

Am 16. Juli haben wir uns – die Ortsvorstände und der Kreisvorstand des Grünen-Kreisverbands Ettlingen – getroffen, um



vor der Sommerpause noch einmal in einen gemeinsamen Austausch zu gehen. Die Rahmenbedingungen hätten besser nicht sein können: Bei Sonnenschein und einem kühlen Bier haben wir über anstehende Aufgaben und Aktivitäten beraten und uns zur Rahmenplanung für die kommenden Monate und das kommende Jahr abgestimmt.

Tatsächlich ist nach der Wahl auch gleichzeitig schon wieder vor der Wahl. Denn schon im kommenden Herbst stehen die Nominierungsveranstaltungen der Grünen Bundestagskandidat\*innen für die Bundestagswahl im Herbst 2025 an. Unser Kreisvorstand ist hier zusammen mit dem Kreisverband Karlsruhe-Land aktiv – auch während der Sommerpause.

**Zum Vormerken:** Die Nominierungsveranstaltung findet am **26.09.2024** im IBZ in Karlsruhe statt. Alle stimmberechtigten Grünen-Mitglieder erhalten hierzu die Einladung im September per Brief. Alle Termine des Kreisverbandes findet ihr wie immer unter Termine – Kreisverband Ettlingen ([gruene-ettlingen.de](https://gruene-ettlingen.de)). Nicht nur die Grünen-Mitglieder, sondern alle Freund\*innen der Grünen sind herzlich zu unseren Kreismitgliederversammlungen, unseren Arbeitsgemeinschaften, den Themenabenden eingeladen. Und dann noch der Hinweis: Weitere Veranstaltungen sind für den Herbst in Planung – auch von Seiten des Ortsverbandes. Lasst euch überraschen.

**Kontakt:** [Brigitte.Kalkofen@web.de](mailto:Brigitte.Kalkofen@web.de)

[www.gruene-waldbronn.de](https://www.gruene-waldbronn.de)

[https://www.instagram.com/gruene\\_waldbronn/](https://www.instagram.com/gruene_waldbronn/)

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ortsverband Karlsbad/Marzell/Waldbronn: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Karola Keitel, Thomas Krüger, Marc Purreiter, Uwe Rohrer



## Aktive Bürger Waldbronn

[www.aktive-buerger-waldbronn.de](https://www.aktive-buerger-waldbronn.de)

### Gold und Bronze bei Waldbronner Rad-Olympiade

An diesem Wochenende beginnen in Paris die Olympischen Spiele. Derweil ist das Waldbronner Stadtradeln 2024 schon wieder Geschichte. Und weil das Stadtradeln für Waldbronn sozusagen die örtliche Rad-Olympiade ist, dürfen wir gespannt auf den Medaillenspiegel schauen. Und siehe da: Das Team der Aktiven Bürger steht wieder zweimal auf dem Treppchen. Zum einen stellten wir – wie in den vergangenen Jahren – die größte Gruppe, zum anderen schafften wir es in der Rubrik „geradelte Kilometer“ auf Rang drei. Das heißt: Einmal Gold und einmal Bronze für unsere wackeren Radler. Allen, die dazu beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön. Und frei nach dem Motto „Dabei sein ist alles“ werden wir auch 2025 wieder beim Stadtradeln in die Fahrradsättel steigen. Udo Koller



Foto: Udo Koller

## SPD Waldbronn



### Sommergruß

Nach einer kommunalpolitisch sehr ereignisreichen ersten Jahreshälfte verabschieden wir uns in die Sommerpause. Die SPD-Waldbronn wünscht allen Waldbronnern einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

### Kontakt:

SPD Waldbronn, Gabriele Bitter

Weitere Informationen unter [www.spdwaldbronn.de](https://www.spdwaldbronn.de)

sowie auf der facebook-Seite

[www.facebook.com/spdwaldbronn](https://www.facebook.com/spdwaldbronn)



## Wassonstnoch interessiert

## Aus dem Verlag

### Paprika-Gulasch mit Kartoffelstampf

Caroline Autenrieth liebt Paprikaschoten. Sie macht ein Gulasch mit Schweinefleisch und ganz viel frischer Paprika. Unkompliziert und extrem köstlich.

**Portionen:** 4

**Zubereitungszeit:** 2,5 Stunden

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Koch/Köchin:** Caroline Autenrieth

### Zutaten

#### Für das Gulasch:

- 750 g Gulasch, vom Schwein
- 500 g Zwiebeln
- 1 Knoblauchzehe
- 4 Paprikaschoten, rot und gelb
- 2 EL Butterschmalz oder Rapsöl
- 2 EL Tomatenmark
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Paprikapulver, edelsüß
- etwas Kümmel, nach Belieben gemahlen
- 600 ml Gemüse- oder Fleischbrühe
- 0,5 Bund Liebstöckel
- 0,5 Bund Biozitronen, Saft und etwas Schale davon

#### Für den Kartoffelstampf:

- 1 kg Kartoffeln, mehligkochend
- etwas Salz
- 200 ml Milch
- 50 g Butter in Flöckchen
- etwas Pfeffer
- etwas Muskatnuss

### Zubereitung

- 1. Für das Gulasch** Fleisch evtl. etwas kleiner schneiden. Zwiebeln und Knoblauch abziehen und würfeln. Paprika halbieren, entkernen, abrausen, trockentupfen und klein schneiden.
- Butterschmalz in einem Topf erhitzen. Fleisch darin portionsweise kräftig anbraten und herausnehmen.
- Zwiebeln und Knoblauch im Bratfett goldgelb andünsten. Tomatenmarkiterrühren und anrösten. Fleisch zugeben, mit Salz, Pfeffer, Paprikapulver und Kümmel würzen. Brühe angießen, aufkochen lassen und alles ca. 80 – 90 Minuten schmoren.
- 4. Inzwischen Kartoffeln** abrausen und in Salzwasser ca. 20 Minuten garen.
- Kartoffeln abgießen, ausdampfen lassen, die Schalen abziehen und zurück in den Topf geben.
- Milch erwärmen, mit der Butter zu den Kartoffeln geben und zerstampfen. Mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen und warmhalten.
- 7. Für das Gulasch** Liebstöckel abrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
- Etwa 30 Minuten vor Ende der Garzeit Paprika und die Hälfte Liebstöckel unter das Gulasch mischen und fertigkochen.
- Kartoffelstampf erneut abschmecken. Gulasch mit Zitronensaft und -schale würzen und abschmecken. Übrigen Liebstöckel darüberstreuen und mit dem Kartoffelstampf servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?  
Wir beraten Sie gerne!

[www.nussbaum-medien.de](https://www.nussbaum-medien.de)